

# Rathaus Journal

Wissenswertes aus dem Rathaus



Zugleich Amtsblatt des Schulverbandes Massing

Jahrgang 23

Donnerstag, 31.08.2023

Nummer 09/2023

## Glasfaserausbau der LEONET Infoabende am 4. und 5. September

Rund 1.200 Haushalte in der Marktgemeinde könnten schon sehr bald zukunftssicheres Glasfaserinternet bis in die Gebäude hinein erhalten. Mit dem Deggendorfer Telekommunikationsunternehmen LEONET hat sich die Marktgemeinde über eine Kooperation verständigt. Es geht um einen eigenwirtschaftlichen Ausbau. Eigenwirtschaftlich bedeutet: Die öffentliche Hand schießt keine Subventionen zu, und die Gemeinde spart sich im Vergleich zu einem staatlich geförderten Ausbau viel Zeit und sehr viel Geld. Er bedeutet andererseits Gewinnorientierung. „Wir bauen nicht aus Nächstenliebe“, sagt Adrian Richter, bei LEONET Teamleiter Kommunalbetreuung. 400 Haushalte sollten mit der LEONET einen Telefonie- und Internetvertrag über 24 Monate abschließen. Erst dann würde gebaut. Für das 35 Kilometer lange Glasfasernetz sind knapp zwei Jahre Bauzeit angesetzt: vom Frühsommer 2024 bis zum Frühjahr 2026.

Ab Anfang September startet die zweimonatige Informations- und Vermarktungsphase. **LEONET lädt am 4. und 5. September zu zwei Infoabenden ein, bei denen der geplante Glasfaserausbau vorgestellt wird: jeweils um 19 Uhr in der Gaststätte Rupertuskeller (Rupertweg 1).**

Außerdem werden LEONET Mitarbeiter bis zum 3. November 2023 die Bürgerinnen und Bürger nach Vereinbarung wie spontan daheim besuchen und beraten. Sie werden sich bei Bedarf ausweisen können.

Immer mittwochs besteht von 15 bis 19 Uhr die Möglichkeit, sich im Beratershop der LEONET im Sitzungssaal des Rathauses (Marktplatz 22) zu informieren und beraten zu lassen.

Verwaltung und Bürgermeister Christian Thiel unterstützen das Projekt nach ihren Möglichkeiten. Der Bürgermeister betont in seinem Brief an die 1.200 profitierenden Haushalte, dass der Ausbau eine Gemeinschaftsleistung darstellt. Bürgermeister wie Marktrat ist wichtig, mit LEONET ein Telekommunikationsunternehmen gewählt zu haben, das nicht nur für den Hauptort, sondern auch für die Außenbereiche Anzenberg und Oberdietfurt sowie das Gewerbegebiet Ost jeweils eine Lösung anbieten kann.

weitere Informationen: [leonet.de/massing/](https://leonet.de/massing/)

weitere Beratung: [service@leonet.de](mailto:service@leonet.de) oder: 0800 8045 845

### Über LEONET:

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren im bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 als LEONET. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen 3.500 Kilometer langen Glasfasernetze in Bayern durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze können mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

STARKES INTERNET  
FÜR DIE REGION



LEONET

AUS BAYERN.  
FÜR BAYERN.

GLASFASERAUSBAU  
FÜR MASSING

LEONET.DE



## **Bericht zur MR 03.08.2023**

### **Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 8/2023 vom 06.07.2023**

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 8/2023 vom 06.07.2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

### **Vorstellung des eigenwirtschaftlichen Breitbandausbaus der Firma Leonet AG**

Der Marktrat hat sich am 04.05.2023 für eine Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung zum eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes mit der Firma Leonet AG entschieden. Diese wurde am 26.06.2023 pressewirksam unterzeichnet. Zwischenzeitlich fand auch schon eine Vorstellung des Vertriebskonzeptes verwaltungsintern statt. In der heutigen Sitzung wird sich die Firma Leonet AG dem Marktrat nochmals persönlich vorstellen und ihr Konzept erläutern. Dazu begrüßt der Vorsitzende Herrn Adrian Richter von der Firma Leonet AG.

### **Mehrkosten RÜ Hummel - Information durch Ing.-Büro Behringer mit Beschlussfassung**

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis von den Mehrkosten in Höhe von 385.549,21 € brutto (323.990,93 € netto) und beschloss die Übernahme der Mehrkosten.

### **Mehrkosten Regenwasserkanal Wolfsegg - Kanalbauarbeiten, Informationen und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende konnte im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes Frau Tanja Wolferseder vom Ingenieurbüro COPLAN, 84307 Eggenfelden begrüßen.

Frau Wolfeseder und Herr Zeiler (Ing.-Büro COPLAN, 84307 Eggenfelden) informierten in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 28.09.2021 über die Mehrkosten, die anfallen werden im Bezug auf die Kanalbauarbeiten für den Regenwasserkanal in Wolfsegg.

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis von den Mehrkosten in Höhe von 138.027,88 € brutto (115.989,82 € netto) und beschloss die Übernahme der Mehrkosten.

### **Vergabe der Reparatur des Rotors der Zentrifuge der Kläranlage**

Der Marktgemeinderat beschloss, die Firma Hiller GmbH, Schwalbenholzstr. 2, 84137 Vilsbiburg mit der Reparatur des Rotors zum Angebotspreis von 35.530,02 € (brutto) zuzüglich der Regiekosten für den Leihrotor in Höhe von ca. 3.000,00 € (brutto) zu beauftragen. Der erste Bürgermeister Christian Thiel wird ermächtigt, den Auftrag zur Reparatur der Zentrifuge im notwendigen Maß zu veranlassen.

### **Bauleitplanverfahren - Beteiligung Träger öffentlicher Belange gem. § 13 a Abs. 3 BauGB - Markt Gangkofen**

#### **Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan Deckblatt Nr. 33, Entwicklung eines Misch- und eines allgemeinen Wohngebietes im westlichen Ortszentrum von Gangkofen mit Begründung - Markt Gangkofen**

Der Markt Massing nahm Kenntnis von der Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 33 des Marktes Gangkofen. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände gegen die geplante Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 33. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan und Grünordnungsplan mit der Bezeichnung "Ortskern West" mit Begründung im vereinfachten bzw. beschleunigtem Verfahren nach § 13 a Abs. 3 S. 1 Nr. 1 BauGB - Markt Gangkofen**

Der Markt Massing nahm Kenntnis von der Aufstellung des Bebauungsplanes „Ortskern West“ mit Grünordnungsplan und allen zugehörigen Anlagen des Marktes Gangkofen. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände gegen die geplante Aufstellung des Bebauungsplanes „Ortskern West“ mit Grünordnungsplan und allen zugehörigen Anlagen. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

### **Antrag auf Abstandsflächenübernahme - Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage (BV-Nr 2023/21), Fl. Nr. 466/3, Gmkg. Massing**

Der Marktgemeinderat Massing stimmte der Abstandsflächenübernahmeerklärung mit einer gesamten Fläche von 10,56 qm Abstandsfläche auf dem gemeindeeigenen Grundstück im Baugebiet „Stockfeld II“, Fl.Nr. 466, Gmkg. Massing, gem. Art. 6 Abs. 2 BayBO nicht zu. Der Bauherr reicht einen Änderungsplan ein.

### **Neubesetzung der Ausschusssitze der SPD-Fraktion (bedingt durch das Ausscheiden von Wolfgang Hagl und das Nachrücken von Andreas Zenger)**

Der Marktgemeinderat beschloss aufgrund der Listennachfolgerregelung innerhalb der SPD-Fraktion die Entsendung ordentlicher Mitglieder samt Stellvertreterregelung wie der Anlage zu diesem Beschluss zu entnehmen ist. Die Anlage 3 zu § 2 und die Anlage 4 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Hauptsatzung) sind entsprechend zu ändern bzw. anzupassen.

### **Bürgerantrag gemäß Art. 18 b der GO zum Ausbau der Kinderbetreuung in Massing; hier: inhaltliche und sachliche Prüfung**

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 01.06.2023 unter TOP 3 der öffentlichen Sitzung die förmliche Zulässigkeit des Bürgerantrags zum Thema „Ausbau der Kinderbetreuung in Massing“ festgestellt.

Nachstehende Anträge wurden gestellt: = Bürgerwunsch führt zur Behandlungspflicht

1. Die Gemeinde legt binnen sechs Wochen, nachdem sich der Gemeinderat mit diesem Bürgerantrag befasst hat, ein Konzept vor für eine Übergangslösung zur Sicherstellung der Kinderbetreuung
2. Die Gemeinde stellt binnen sechs Wochen fest:
  - a) den Bedarf, d.h. die erforderlichen Plätze für die Kinderbetreuung unter Berücksichtigung einer längerfristigen Planung
  - b) ein Raumprogramm
  - c) einen Zeitplan
3. Der Gemeinderat trifft umgehend die erforderlichen Entscheidungen in Bezug auf Standort und Gebäudeplanung. Die Gemeinde beantragt Fördermittel für den Ausbau und schafft die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für den Baubeginn.
4. Ab sofort wird die Öffentlichkeit vierteljährlich im Rathaus-Journal über den Sachstand beim Ausbau der Kinderbetreuung und über den Vollzug der Beschlüsse des Gemeinderats informiert.

Seitens 2. Bürgermeister Georg Obermeier besteht kein Einverständnis mit Beschlussvorschlag zu 1. und unterbreitet hierfür folgenden Vorschlag:

1. Es soll eine Übergangslösung mit 3 Containern (2 Gruppen, 1 Sanitär) geschaffen werden
2. Eine Elternbefragung soll durchgeführt werden mit folgender Fragestellung:
  - a. Sind Sie mit dem Betreuungsangebot zufrieden?
  - b. Wenn nein: Was fehlt?

**Zu 1.** Nachdem bereits in der Sitzung vom 01.06.2023 die Frage von 2. Bürgermeister Georg Obermaier bezüglich des aktuellen Bedarfs bzw. in 2023 fehlender Betreuungsplätze durch Herrn Josef Trager für den katholischen Kindergarten, und für den kommunalen Kindergarten durch Frau Sonja Marchner dargestellt beantwortet werden konnte, dass der aktuelle Bedarf an Betreuungsplätzen für das im September 2023 beginnende Kindergartenjahr 2023/24 gedeckt werden kann, erscheint die Erstellung eines Konzepts für eine Übergangslösung zur Sicherstellung der Kinderbetreuung nicht notwendig. Nach Aussage der Kindergartenleitung des kommunalen Kindergartens werden nach Abschluss des Kindergartenjahres 2023/24 28 Kinder den Kindergarten in Richtung Grundschule verlassen. Hinzu kommen noch 10 sog. Korridorkinder. Seitens des kirchlichen Kindergartens wurde mitgeteilt, dass nach Abschluss des Kindergartenjahres 2023/24 insgesamt 16 Kinder den Kindergarten verlassen. Hinzu kommen noch 7 Korridorkinder. Ferner wäre es möglich Kinder im Kindergarten unserer Mitgliedsgemeinde in Geratskirchen unterzubringen. Ein Konzept für eine Übergangslösung erscheint als nicht notwendig.

Der Marktgemeinderat beschloss eine Elternbefragung durchzuführen.

**Zu 2.** Bereits in der Sitzung vom 06.04.2023 wurde anhand einer Power-Point-Präsentation durch Frau Harlander vom Landratsamt Rottal-Inn – Jugendamt, die Bedarfsplanung 2023-2026 für den Markt Massing anhand einer Präsentation erläutert. Die Bedarfsplanung umfasst dabei einen Zeitraum von 2023 – 2026. Hierzu aufbauend kann für jedes weitere Kindergartenjahr eine Fortschreibung des Bedarfs vorgenommen werden. Nach den Ausführungen wurden die Fragen der Marktgemeinderatsmitglieder durch Frau Harlander beantwortet. Als Bedarf werden 2 Krippengruppen und 1 Kindergartengruppe sowie aus dem späteren Bedarf der zwei Krippengruppen zwei Kindergartengruppen als erforderlich angesehen. Längere Zeiträume zu betrachten, wäre aus der Glaskugel lesen. Der Marktgemeinderat hat sich ferner am 04.05.2023 in nichtöffentlicher Sitzung mit verschiedenen Varianten zum Neubau beschäftigt. Für Details hierzu ist der Geheimhaltungsgrund noch nicht weggefallen.

Im Hinblick auf die jeweils 2 Krippengruppen und 2 Kindergartengruppen wurde das Arch.Büro Andreas Zellhuber, als erfahrenen Architekten in Sachen Planung für Kinderbetreuungsstätten zunächst für die Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt. Ein Planentwurf gemäß Raumprogramm (besprochen bei einem Termin am 21.04.2023 bei der Regierung von Niederbayern) samt Kostenschätzung liegen zwischenzeitlich vor. Mit eingeschlossen in diesen Planungsentwurf sind zunächst Räumlichkeiten für 30 Krippenplätze, 55 Kindergartenplätze und für 30 Hortplätze. Der Entwurf wurde mit dem Jugendamt am 06.06.2023 besprochen. Seitens des Jugendamtes bestehen keine grundsätzlichen Einwände gegen die Planung. Bei diesem Termin anwesend war auch Herr Zeiler als Leiter der Kommunalaufsicht betreffend Fragen zur öffentlichen Förderung etc. Ein genauer Zeitplan ist von der letztendlichen Entscheidung des Standorts abhängig. Der v. b. Planentwurf ist für jedes in Frage stehende Grundstück verwendbar. Leider liegt trotz Nachfrage bei der Regierung von Niederbayern die beantragte Ausstellung einer

Unbedenklichkeitsbescheinigung für den Ausbau/Neuschaffung von Räumlichkeiten für die Ganztagsbetreuung noch nicht vor.

**Zu 3.** Wie bereits zu 2. erläutert, ist eine umgehende Entscheidung von einzelnen noch in nicht-öffentlicher Sitzung zu fassen den Beschlüssen abhängig. Diese Entscheidungen sind auch wichtig und wegweisend für eine Fördermittelbeantragung. In den Haushalt für 2023 wurden deshalb Mittel für Planungsleistungen von gesamt 100.000 € veranschlagt. Ebenfalls abgedeckt werden können Ausgaben für die Grundstückerschließung. Die Baukosten wurden entsprechend im Finanzplan für 2024 und 2025 aufgenommen.

Die Marktgemeinderäte nahmen Kenntnis von den Ausführungen zu 1 bis 3 und stimmten diesen zu.

### **Neuerlass der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung des Marktes Massing - Oberdietfurt (Kindertageseinrichtungssatzung - KiTaS)**

Der Marktgemeinderat beschloss aufgrund Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) den Neuerlass der Satzung über die Benutzung für die Kindertageseinrichtung Oberdietfurt des Marktes Massing (Kindertageseinrichtungssatzung - KiTaS) nach dem in der Sitzung vorgelegten Satzungsentwurf.

Die Satzung tritt zum 01.09.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung des gemeindlichen Kindergartens und der Kinderkrippe des Marktes Massing vom 29.08.2016 außer Kraft. Der in der Anlage enthaltene Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

### **Informationen des Bürgermeisters**

1. Einweihung Marktkapelle am 15.09.2023, ab 18 Uhr (mit Bischof)
2. Gießen Friedhof – Entwicklung Regen / Absperren Wasser? → Wasser wird nicht abgesperrt, es ist nicht zumutbar die vollen Gießkannen bis zum Grab zu tragen.  
Sicherstellung der Löschwasserversorgung gewährleistet (MGR Georg Obermeier) → Löschwasserversorgung ist sichergestellt, lt. Auskunft von Herrn Patrick Platzer (Mitarbeiter des Wasserwerks)
3. Der Aufzug in der Turnhalle hat zwei Zugangstüren, eine Zugangstüre wurde Anfang 2023 wegen eines Defektes repariert, seit Mitte Juli 2023 funktioniert auch die zweite Zugangstüre nicht mehr richtig.  
Der Aufzug funktioniert wieder.
4. Biotop-Eröffnung durch Heinz-Sielmann-Stiftung am 10.07.2023
5. RP-Ausschuss ZV Niederb. Freilichtmuseen am 13.07.2023 / Verbandsversamml. 02.08.23
6. Spendenübergabe vom Kindermarktplatzfest an Kind in Not (3.300 Euro) am 13.07.2023
7. Verabschiedung Abschlussklasse Berta-Hummel-Mittelschule am 21.07.2023
8. Termine 2024 (Märkte – Meldung von IGEMA/Frau Irzigler):  
Wachsmarkt: Dienstag, 30.01.2024  
MitteFastenMarkt: Sonntag, 17.03.2024  
Jakobimarkt: Sonntag, 21.07.2024  
MichaeliMarkt: Sonntag, 29.09.2024  
Christkindlmarkt: Samstag, 30.11.2024  
Sonntag, 01.12.2024
9. Glückwünsche zum Geburtstag an:
  - Wolfgang Laumer
  - Josef Schreiner
  - Eva Ackermann




## Veränderung im Marktratsgremium

In der Marktgemeinderatssitzung vom 06.07.2023 legte MR-Mitglied Wolfgang Hagl sein bei der Kommunalwahl 2020 errungenes Mandat nieder. Herr Hagl erklärte, dass ihm dieser Schritt nicht leicht gefallen ist, denn das Vertrauen, das ihm die Wählerinnen und Wähler bei der Kommunalwahl geschenkt haben, hat in sehr gefreut und in der Marktgemeinde mitgestalten zu können, ist eine sehr interessante Aufgabe.

1. Bürgermeister Christian Thiel dankte mit einem Geschenk Herrn Hagl für sein Engagement und sein eingebrachtes Fachwissen. Mit parteiübergreifendem Applaus wurde Herr Hagl aus dem Gremium verabschiedet. Für Herrn Hagl rückt aufgrund der auf ihn entfallenen Wählerstimmen für die SPD Herr Andreas Zenger in den Marktgemeinderat nach. Herr Zenger wurde durch den 1. Bürgermeister Christian Thiel vereidigt und er wünschte ihm für sein neues Amt eine glückliche Hand. Herr Zenger unterstrich, dass er sich zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger einsetzen werde und auch für die Belange des Marktes Massing eintreten wird.

Herr Zenger wurde ebenfalls mit viel Applaus (parteiübergreifend) im Gremium willkommen geheißen und nahm sogleich an der Marktratssitzung teil. Fotos: Gerd Kreibich





# Praxis für Physiotherapie

## Stephan Reff

Goethestraße 11a - 84323 Massing - ☎ 08724 911178

# Südtiroler Abend

## 28.10.2023

ab 18 Uhr in der  
Richard-Laumer-Halle

### Original Südtiroler Spezialitäten



Barbetrieb, Musik: Dry-Light  
Tischreservierungen bei Mandi Sport möglich.

Auf Ihr Kommen freut sich der TSV Massing.



## Rathaus geschlossen!

Die Rathaus Massing ist am **Montag, 02.10.2023**, (vor dem Tag der Deutschen Einheit) geschlossen.

Das Einwohnermeldeamt Massing und das Rathaus Geratskirchen sind geöffnet.

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Massing



## Neue Förderperiode 2023-2027 des EU-Programms LEADER

Für die neue Förderperiode 2023-2027 des EU-Programms LEADER wurden bayernweit 70 Lokale Aktionsgruppen (LAG) anerkannt. Deshalb heißt es ab sofort: Grünes Licht für Ideen und Projekte, die die soziale, kulturelle, ökologische und wirtschaftliche Entwicklung im Landkreis Rottal-Inn vorantreiben. Der LAG Rottal-Inn stehen bis 2027 1,9 Millionen Euro EU-Mittel zur Verfügung. Das ist im Jahresschnitt mehr als im bisherigen Förderzeitraum. Die Richtlinien werden Anfang August veröffentlicht und stehen Ihnen dann unter diesem Link zur Verfügung: <https://www.stmelf.bayern.de/leader/leader-2023-2027/index.html>

Anträge können frühestens im November eingereicht werden. Die LAG Rottal-Inn empfiehlt allen Unternehmen, Vereinen und Verbänden, aber auch Privatpersonen, die Ideen in den genannten Bereichen umsetzen wollen, sich frühzeitig mit der LAG-Managerin in Verbindung zu setzen.

### Kontakt:

Inge Hitzenberger M.A.  
LEADER Geschäftsstelle  
c/o Landratsamt Rottal-Inn  
Ringstr. 4-7  
84347 Pfarrkirchen

Tel. +49 8561 20 195

E-Mail: [inge.hitzenberger@rottal-inn.de](mailto:inge.hitzenberger@rottal-inn.de)

<https://leader.rottal-inn.de>

Besucheradresse: Bahnhofstraße 19 (1.OG), Pfarrkirchen

## Zumba beim TSV

Immer montags von 18 Uhr bis 19 Uhr  
im Mehrzweckraum der Turnhalle.

18.09.2023 ab

Willst du fit werden und das mit jeder Menge Spaß?  
Genau das ist Zumba!  
Ein Ganzkörpertraining bestehend aus Tanz welches mit Kraft- und Ausdauer-elementen kombiniert wird.  
Zumba ist für jeden geeignet der Spaß am Sport haben möchte, egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder Fortgeschritten.  
Komm vorbei und probier es aus!

**EINSTIEG  
JEDERZEIT**

**OHNE  
VORKENNTNISSE**

**VORBEIKOMMEN  
+  
AUSPROBIEREN**

Die Kursgebühr beträgt 2 € pro Stunde für Mitglieder des TSV Massing und 5 € für Nichtmitglieder.  
Bei Fragen bitte unter folgender E-Mail Adresse melden: [lisa.schreiner@tsv-massing.de](mailto:lisa.schreiner@tsv-massing.de)

## Sirenenprobealarm

Am Donnerstag, 14.09.23 ab 11:00 Uhr findet im Rahmen eines bundesweiten Probealarms die Auslösung des Sirenenwarnsystems mit einem Heulton von einer Minute statt.



## Vorankündigung Bürgerversammlung

am **Donnerstag, den 26.10.2023,**  
**Rupertuskeller Massing,**  
**Beginn um 19:00 Uhr**

### Voraussichtliche Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Überblick über die Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit
4. Finanzbericht
5. Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters
6. Aussprache / Wünsche / Anträge

Christian Thiel, 1. Bürgermeister



## JEDEN FREITAG BILDERBUCH-KINO

Nachmittags von ca. 16:30 – ca. 17:00 Uhr öffnen wir unser Vorlese-Kino für Kids.

- 01.09.2023 Olchi-Opa kocht Spaghetti
- 08.09.2023 Doktor Tobis Tierklinik
- 15.09.2023 Fünf freche Mäuse machen Musik
- 22.09.2023 Kann ich schon!
- 29.09.2023 Fritzi Fuchtlös



Viele neue Bilderbücher warten darauf gehört, gesehen und vorgelesen zu werden. Mittels Dokumenten-Kamera werden die Seiten des Bilderbuches auf einen Fernsehbildschirm übertragen.

Die Kinder nehmen auf kleinen Stühlen Platz, und sind mitten im Buch. Durch einen Raumteiler wird ein kleiner Teil der Bücherei während der Lesung abgegrenzt und so entsteht ein Mini-Kino. Der Büchereibetrieb läuft während dieser Zeit ungehindert weiter. Größere Kinder können nicht nur die Bilder, sondern auch die Texte mitverfolgen



Ihr Büchereiteam

## Kulturpass ist da!

Der Kulturpass ist ein Angebot der Bundesregierung für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Diese Personen erhalten 200 Euro. Ziel ist es, junge Menschen vor Ort für Kultur zu begeistern. Die Budgetfreischaltung erfolgt mit Hilfe der Online-Ausweis-Funktionen. Nähere Informationen unter [www.kulturpass.de](http://www.kulturpass.de)



## Hopfenfest im Freilichtmuseum Massing am 3. September mit dem Heimat- und Trachtenverein Herrenau e.V.

Im September steht am Lehnerhof die Hopfenernte an! Das Freilichtmuseum Massing lädt zusammen mit dem Heimat- und Trachtenverein Herrenau e.V. zum alljährlichen **Hopfenfest** am **3. September** ein. Die Tradition des Hopfenanbaus in der Region zählte zu den wichtigsten Wirtschaftsfaktoren Niederbayerns und vor allem das gern getrunkene Bier sorgt auch heute noch für die Bekanntheit des Hopfens. Doch bevor das Bier gebraut und verkostigt werden kann, steht die anstrengende Arbeit der Hopfenernte und des Hopfenzupfens an. Die Metzen, 60 Liter fassende Körbe, müssen erst gefüllt werden.

Mittags, **gegen 12 Uhr** geht es los. Die Hopfenzupfer ziehen, mit **Blasmusik** begleitet, vom idyllischen Lehnerhof zum Hopfenfeld und beginnen die Ernte. Der Stangler entfernt zuerst die Reben von den Eisendrähnen und anschließend werden die Hopfendolden gezupft. **Wer Lust**

**hat, darf bei der traditionellen Hopfenernte auch mitmachen!**

An verschiedenen **Verkaufsständen** kann man Endprodukte aus Hopfen, wie Schnaps, Kranzerl und Reben erwerben und probieren. Aber auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn der Trachtenverein Herrenau bietet Brotzeit, Kaffee und Kuchen an.

Im Schusteröderhof heizen die **Museumsbäckerinnen** schon früh am Morgen den Holzofen an und verkaufen das knusprige Bauernbrot und heiße Glutzelten. Die **Museumswirtin** bietet leckere bayerische Schmankerl an und lädt zum Genießen und Verweilen im Biergarten ein. Auch die **Kramerin** im Heilmeierhof öffnet an diesem Festtag ihre klingelnde Ladentür und freut sich auf ihre Kundschaft.

Weitere Informationen sind bei der Museumsverwaltung unter [massing@freilichtmuseum.de](mailto:massing@freilichtmuseum.de) oder unter Tel. 08724 9603-0 erhältlich.

Freilichtmuseum Massing  
Steinbüchl 1  
84323 Massing  
Tel.: 08724 96 03-0  
[www.freilichtmuseum.de](http://www.freilichtmuseum.de)



## Öffnung Hallenbad

Das Hallenbad Massing öffnet am Dienstag, 12.09.2023 wieder seine Pforten.  
Informationen finden Sie unter [www.massing.de](http://www.massing.de)



# Auer

## ELEKTROTECHNIK

Marktplatz 2 • 84323 Massing

Elektro- u. Heizungsmeisterbetrieb  
 Elektro- und Sanitärinstallationen  
 Beleuchtungssysteme  
 DVB-T und SAT-Anlagen

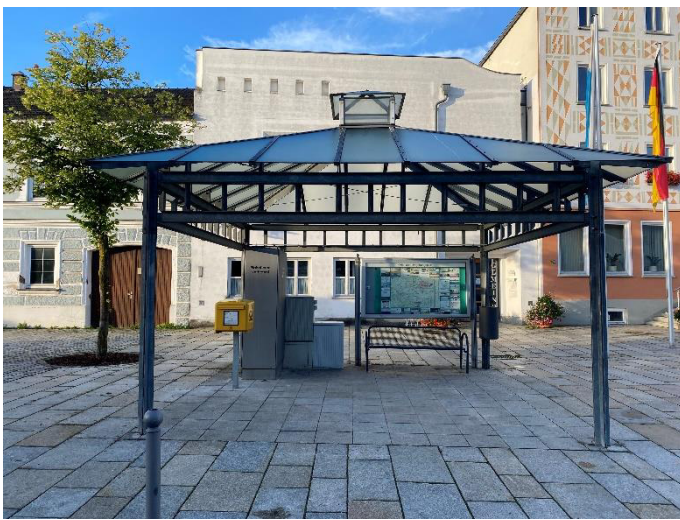


[www.auer-elektro.de](http://www.auer-elektro.de)  
 Tel 08724 / 91 01 00

## Neuer Standort Briefkasten der Deutschen Post

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Aufgrund des Fassadenrückbaus und der Renovierungsarbeiten der Gebäude Marktplatz 16 und Marktplatz 18 benötigt der Briefkasten der Deutschen Post einen neuen Standort. Wir haben uns in Absprache mit der Deutschen Post für den Glaspavillon am Marktplatz entschieden.



### Terminvereinbarung für das Einwohnermelde- und Gewerbeamt

Um Wartezeiten zu vermeiden, arbeitet das Einwohnermelde- und Gewerbeamt ausschließlich nach Terminvereinbarung. Die Termine können telefonisch unter Telefon 08724/9616-11 und 08724/9616-50 vereinbart werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

### Terminvereinbarung Renten-/Sozialfälle

Durch ein vermehrtes Aufkommen von Renten – und Sozialfällen, stellen wir Ihnen den kompletten Donnerstag von 08 - 16 Uhr als Renten- und Sozialtag zur Verfügung. Bitte nach vorheriger Anmeldung unter Telefon 08724/9616 -70, Frau Schmidhuber.

In Ausnahmefällen sind Ausweichtermine telefonisch reservierbar.



Der Markt Massing (ca. 4.200 Einwohner) sucht für den gemeindlichen Kindergarten und die Kinderkrippe in Oberdietfurt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
**eine/n Erzieher/in (m, w, d)**  
**pädagogische Fachkraft (m, w, d)**  
**oder Kinderpfleger/in (m, w, d)**

Der Kindergarten verfügt über drei Gruppen, die Krippe über eine Gruppe

#### Wir erwarten:

- Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Erzieherin/Erzieher oder pädagogische Fachkraft
- Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Kinderpfleger/in
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, selbstständiges Arbeiten und Einsatzbereitschaft, sowie liebevollen Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Mittragen des institutionellen Schutzkonzepts und der Konzeption

#### Wir bieten:

- Einen attraktiven Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD SuE sowie alle sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Die Stelle eignet sich auch für Wiedereinsteiger/innen in den Beruf
- Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Anlagen richten Sie bitte an Gemeindegarten Oberdietfurt, Schulstraße 6, 84323 Massing.

Informationen unter 08724/479 oder per E-Mail an:

[Kindergartenleitung-oberdietfurt@massing.de](mailto:Kindergartenleitung-oberdietfurt@massing.de)

## **Sargträger für Beerdigungen gesucht!**

Der Markt Massing sucht dringend 2 Sargträger für Beerdigungen in den Friedhöfen Massing und Oberdietfurt. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Markt Massing, Friedhofsverwaltung, Fr. Greilmeier, Tel. 08724/9616-11.



## Wir gratulieren:

Herbert Dechant, Massing, zum 75. Geb. am 13.08.,  
Sebastian Beisl, Oberdietfurt, zum  
85. Geburtstag am 15.08.

### **Achtung! Bestimmte Dateianhänge werden bei Emails gefiltert**

Wir wurden von unserem Systembetreuer daraufhingewiesen, dass aufgrund des vermehrten Aufkommens sogenannter Phishing-Mails, folgende eingehende Dateien, die auf \*.doc, \*.xls (alte Office Dateiformate), \*.HTML und \*.HTM enden, blockiert werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass solche Dateianhänge zukünftig gefiltert und nicht mehr zugestellt werden.

### Aus dem Meldeamt

Im Juli 2023 ergaben sich folgende Veränderungen:

Zuzüge:	32	Wegzüge:	16
Umzüge:	6	Geburten:	2
Eheschließungen:	4	Sterbefälle:	2

Einwohnerstand 31.07.2023:  
4.230 Einwohner mit Hauptwohnsitz

### **Hinweis der Gemeindeverwaltung**

Das nächste Rathaus Journal erscheint am  
**Freitag, 29.09.2023**. Text- und Bildbeiträge, sowie  
Anzeigen bitte bis  
**spätestens Dienstag, 12.09.2023 9.00 Uhr**  
in der Gemeindeverwaltung Massing bei  
Marion Brunmeier abgeben oder an  
[rathausjournal@massing.de](mailto:rathausjournal@massing.de)

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass **zu spät (nach Redaktionsschluss) eingereichte Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden können.**

### Zu Verschenken / Suche Kostenlos

Gut erhaltene Alltagsgegenstände vermitteln wir an  
Bedürftige in unserer Gemeinde.  
Diskretion wird zugesichert.

#### **Zu verschenken:**

Fernseher, 1 Schlafzimmer mit Schrank 6-türig,  
Kinderwagen, Couchlounge,  
Gefrierschrank (neuwertig)

#### **Suche:**

Küche, Kleiderschrank,  
Schuhschrank – Garderobe, Staubsauger  
Wenn Sie bedürftig sind und dringend etwas suchen  
oder auch an Bedürftige etwas noch Brauchbares  
verschenken wollen, wenden Sie sich bitte an das  
Rathaus, Fr. Brunmeier, Tel. 0 87 24/96 16-22.



Der Markt Massing (ca. 4.200 Einwohner)  
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### **eine/n Mitarbeiter/in (m, w, d) in Vollzeit für die Kläranlage**

Die Kläranlage Massing ist auf 9.900 Einwohner-  
gleichwerte ausgelegt. Das Kanalnetz umfasst ca.  
55 km und beinhaltet 23 Sonderbauwerke. Derzeit  
sind 2 Mitarbeiter in der Kläranlage beschäftigt.

#### **Ihre Aufgabenschwerpunkte:**

- Verfahrenstechnische Überwachung, Kontrolle und Steuerung der Reinigungsprozesse
- Durchführung von Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten
- Unterhalt und Pflege von Betriebsgebäuden und Außenanlagen
- Unterhalt des Kanalnetzes und der zugehörigen Sonderbauwerke (Pumpwerke, Regenüberlaufbecken, Absetzschächte usw.)

#### **Ihr Profil:**

- eine abgeschlossene Berufsausbildung eines handwerklichen Berufszweigs (mit der Bereitschaft zur Teilnahme an der Weiterbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik)
- Kenntnisse im Umgang mit Windows-Anwendungsprogrammen (MS-Office)
- Eigenverantwortliche, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Körperliche Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Rufbereitschaft im Wechsel
- Führerschein der Klasse B (PKW)

#### **Wir bieten Ihnen:**

- eine leistungsgerechte Bezahlung auf Grundlage des TVöD
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (u.a. Betriebliche Altersversorgung und Jahressonderzahlung)
- interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- motiviertes Team, intensive Einarbeitung und Teilnahme an Fortbildungen

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) bis **spätestens 04.09.2023** beim Markt Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing.

Bei Rückfragen und für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte unter Telefon 08724/9616-70 an Frau Schmidhuber oder unter 08724/8093 an Herrn Bauer, Betriebsleiter Kläranlage, [www.massing.de](http://www.massing.de)





# Informationen von Arbeitskreis Kloster und Klosterverein Massing e.V.

August 2023



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Sie an dieser Stelle wieder über die aktuellen Entwicklungen rund ums Kloster informieren:

### Hoch soll er leben, drei Mal hoch!

Unser 1. Vorstand Wolfgang Laumer feierte im Juli seinen 60. Geburtstag! Er setzte sich von Anfang an mit Herzblut dafür ein, das Kloster im Eigentum der Gemeinde zu halten. Begonnen hat alles 2018 mit dem Arbeitskreis Kloster, 2021 wurde dann der Klosterverein Massing e.V. gegründet. Dass große Meilensteine wie der Workshop zum barrierefreien Zugang des Klosters sowie die Konzepterstellung, das Finanzierungsgespräch und die Zusammenarbeit mit Behörden bzw. verantwortlichen Stellen so reibungslos erreicht werden, verdanken wir der hervorragenden Organisation und detaillierten Planung unseres Vorsitzenden. Als 1. Vorstand übernimmt Wolfgang stets ein hohes Maß an Verantwortung und ergreift die Initiative, wo immer es nötig ist. Lieber Wöps, die gesamte Vorstandschaft gratuliert und dankt dir von Herzen für dein außerordentliches Engagement! Bleib wie du bist und vor allem gesund! Wir freuen uns darauf, mit dir unser gemeinsames Herzensprojekt weiterhin zu verwirklichen!

Als Geschenk überreichten wir Wöps den „Kloster-Oscar“, ein Modell des Klosters, hergestellt im 3-D-Druck:



## Werden Sie Mitglied!

Derzeit umfasst unser Verein ca. 60 Mitglieder. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unserem Verein beitreten möchten, ob als aktives Mitglied oder als passiver Unterstützer. Alle zwei Monate findet unser Klosterstammtisch statt und vier Mal jährlich erhalten Sie den „Klosterbrief“, in dem Sie ausführlich über alle aktuellen Entwicklungen informiert werden. Bei Interesse füllen Sie den Mitgliedsantrag unten auf der Seite aus und lassen ihn uns zukommen. Wir freuen uns auf Sie!

(Klosterverein Massing e.V., Lerchenweg 1, 84323 Massing;  
E-Mail: [verein@kloster-massing.de](mailto:verein@kloster-massing.de))

## Rückschnitt Staudenknöterich

Der am Klosterhügel invasiv wachsende Japanische Staudenknöterich wurde wieder so weit wie möglich ausgerissen. Hier ist ein regelmäßiges Bekämpfen nötig, um eine weitere Ausbreitung dieses aggressiv wachsenden Neophyten zu schwächen. Wir danken den Mitarbeitern des Bauhofs für ihren unermüdlichen Einsatz!

## Stammtisch beim „Kirchawirt“

Am Montag, den 11. September, findet um 19.30 Uhr im Gasthof Rupertus-Keller der zehnte Klosterstammtisch statt. Alle Mitglieder und interessierte Mitbürger sind herzlich willkommen, sich in zwangloser Atmosphäre über das Projekt auszutauschen.

*Verfasserin: Birgit Zollitsch*

*Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und  
Unterstützern unseres Klostervereins und freuen uns auf die, welche  
es noch werden wollen!*

Wolfgang Laumer, Sepp Schreiner und Leopold Steber

01. August 2023

- Ich möchte Mitglied werden im  
**Klosterverein Massing e.V.**
- Ich bin bereit, einen Mitgliedsbeitrag in Höhe  
von **24,00 € jährlich** zu bezahlen.
- Ich spende einmalig \_\_\_\_\_ Euro.
- Senden Sie mir bitte die Satzung zu.
- Für den jährlichen Mitgliedsbeitrag bzw. die  
Spende
- erteile ich ein SEPA-Lastschriftmandat.
- überweise ich.
- Für die Spende benötige ich eine  
Zuwendungsbescheinigung.

\_\_\_\_\_  
Vorname, Nachname bzw. Firma

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ / Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon/Handy

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# KARRIERE?!

## UND WANN IS' BEI DIR SOWEIT?



Starte deine stela-Karriere als

**Maschinenbediener Abkantpresse (m/w/d)**

**Metallbauer/Schlosser/Landmaschinenmechaniker (m/w/d)**

Wir bieten:



langfristige Perspektiven



abwechslungsreiche Tätigkeiten  
gute Entwicklungsmöglichkeiten



ein familiäres Umfeld  
mit regelmäßigen  
Team-Events



viele Benefits, wie Fitness-Angebote,  
Prämien, betr. Altersvorsorge



drying technology

### Jetzt bewerben!

stela Laxhuber GmbH  
Sabrina Wimmer  
Laxhuberplatz 1  
84323 Massing  
personal@stela.de



Lebensqualität  
Genuss  
Ersparnis

Entgiftung  
Entschlackung

GUTSCHEIN  
für eine  
BERATUNG  
+ 6 Liter Detox  
Wasser



kostenloser  
Trink,- und  
Mineralwasser-  
test



Heilpraktikerin  
Monika Bauer

Tel: 0151-12709080

Wea

Gesund mit Wasser



## Massinger und Unterdietfurter Senioren besuchen Bayerischen Landtag

Massings Seniorenbeauftragter Lothar Müller hatte Senioren aus Massing und Unterdietfurt zu einem Besuch im Bayerischen Landtag eingeladen. Bequem mit dem Bus ging es in die Landeshauptstadt München zum Maximilianeum. König Max II. ließ 1857 den Grundstein für dieses markante Gebäude legen, das seit 1876 die Stiftung Maximilianeum für hochbegabte Studenten beherbergt. 1949 wählte der Bayerische Landtag das Gebäude zu seinem Sitz. Vom Westaufgang hatten die Besucher einen ersten sehr schönen Blick über München. Nach der üblichen Sicherheitskontrolle wurden die Rottaler von einem Mitarbeiter des Landtagsamtes und von Thomas Brunner, einem Mitarbeiter von MdL Martin Wagle begrüßt. Über die bekannte Treppe mit dem roten Teppich, ging es dann in einen der Konferenzräume. Dort erhielten die Besucher eine Einführung in die Geschichte des Landtages und dessen Aufgaben. Gezeigt wurde auch ein Film mit einem bekannten Schauspieler aus der Serie "Dahoam is dahoam" der nochmals die Arbeit des Parlamentes zeigte. Die Führung durch das Gebäude fiel etwas kürzer aus, da der Landtag die Sommerpause für Umbauten nutzt. So konnte der Plenarsaal nur von außen besichtigt werden. Erfreut waren die Rottaler, dass auch ein Baukombi eines Unternehmens aus Thanndorf im Landkreis Rottal-Inn erblickt wurde. Dann ging es in den früheren Saal des Senates mit seinen riesigen Ölgemälden. Ein Mitarbeiter des Landtagsamtes erklärte anschaulich die Gemälde und ihre Bedeutung. Inzwischen war auch MdL Martin Wagle eingetroffen und er begrüßte die Rottaler sehr herzlich. Er war extra wegen der Senioren von Pfarrkirchen nach München gefahren. Dann ging es zurück in den Konferenzraum, wo eine Fragestunde angesetzt war. Erstaunt waren die Rottaler, dass nicht nur MdL Martin Wagle von der CSU auf dem Podium war, sondern auch MdL Rosi Steinberger für die Grünen, MdL Julika Sandt von der FDP und Ralf Stadler von der AFD. Und die Rottaler waren nicht schüchtern und stellten viele Fragen. Die erste Frage betraf die geplante Krankenhausreform von Karl Lauterbach. Alle Politiker waren sich einig, dass eine Reform notwendig ist, aber über den Weg dahin gab es unterschiedliche Auffassungen - wie auch in der großen Politik. MdL Martin Wagle lobte zunächst die Qualität unserer Landkreiskrankenhäuser, befürchtete aber, dass die Krankenhausreform erhebliche Nachteile für kleinere ländliche Häuser haben wird. Auf dem Podium wurde die Frage durchaus kontrovers diskutiert. Eine weitere Frage betraf die Kfz-Kennzeichen für E-Autos. Eine Teilnehmerin berichtete aus eigener Erfahrung, dass E-Autos mit deutschem Kennzeichen, trotz E-Zusatz, in Österreich nicht auf E-Parkplätzen parken dürfen, da dort nur E-Autos mit grünem Kennzeichen stehen dürfen. Die Politiker versprachen, sich des Themas anzunehmen. Weitere Fragen drehten sich um die Schulpolitik, Umweltschutz, Agrarförderung und Tierhaltung. Auch eine bessere Förderung der Kommunen und die Stärkung des Schienenverkehrs wurden angesprochen. Nach der ausgiebigen

Diskussion begab man sich gemeinsam mit MdL Martin Wagle ins Gasthaus des Parlaments zu einem schmackhaften Mittagsessen und zu dem obligatorischen Foto auf der Landtagstreppe. Leider waren keine Senioren aus Unterdietfurt und Staudach dabei.



Am Nachmittag ging es dann nach Garching zum dortigen ESO Supernova Planetarium mit Besucherzentrum, einem hochmodernen Astronomiezentrum. Herzstück ist ein Planetarium mit modernster Projektionstechnik, 109 Sitzplätzen und einer 14 m durchmessenden Kuppel sowie einer wissenschaftlich exakten dreidimensionalen astronomischen Datenbank. Die um 25 Grad geneigte Planetariumskuppel verleiht den Eindruck direkt ins Universum einzutauchen. Sehenswert, auch die große Ausstellung über 3 Etagen die das Leben im Universum behandelt. Fragen des Lebens im Universum und die Beobachtung des Universums waren auf 13 Stationen der Ausstellung zu sehen und zu erleben. Nach dieser sehr interessanten Ausstellung und dem beeindruckenden Film, fuhren die Senioren wieder ins Rottal zurück

Nächste Termine: 16.9.2023 Kulturwanderung mit Dr. Ludger Drost von Arnstorf nach Hainberg, 21.9.2023 nochmals Testament und Erbrecht, 26.9.2023 Fahrt zur Großmarkthalle, 29.9.2023 Fahrt 4 Tage in die Schweiz, 10.10.2023 Schwammerlsuchen mit Rosi Denk-Gottschaller in Massing, 11.10.2023 Betriebsbesichtigung Blasmusikinstrumente Miraphone in Waldkraiburg, 17.10.2023 Ausstellung "Vulkane" im Loksuppen Rosenheim, 18.10.2023 Besichtigung Technologiezentrum Energie in Ruhstorf und Fahrt ins Theater an der Rott am 21.4.2024 zur "Cardasfürstin". Anmeldungen für alle Veranstaltungen bei Lothar Müller 08724-530 oder [mueller-massing@freenet.de](mailto:mueller-massing@freenet.de)

Auf [www.massing-damals.de](http://www.massing-damals.de) sind Filme aus dem Jahr 1993 neu eingestellt: Baustellenreport September, Ferienprogramm SL und Feuerwehr, Fußball Massing-Dietfurt, Kartoffeltag im Freilichtmuseum, Patrozinium in Hellsberg, Schulfest an der Volksschule und 70 Jahre Mütterverein Staudach.

Wer mag mir beim Einstellen der Filme ins Internet helfen??? Bitte melden!!!

Soviel für heute und herzliche Grüße  
Lothar Müller, Seniorenbeauftragter Markt Massing





Genießen Sie die regionale, bayerische Küche in der Gaststube, im modernen Nebenzimmer oder im neu renovierten uralten Gewölbekeller. Im Schatten der Kastanienbäume oder in der Laube kann man an heißen Tagen bei Bier und Brotzeit die verdiente Erholung finden.  
Die Bayerische Kegelbahn (mit Holzboden) und Aufstellautomatik kann jederzeit genutzt werden. Saal bis 130 Personen.

**Öffnungszeiten:**  
täglich ab 17.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage ab 11.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Ruhetag:** Mittwoch

**Gasthof Rupertuskeller - Kirchwirt**  
Rupertusweg 1 | 84323 Massing  
Tel.: +49 (0)8724 313  
www.gasthof-rupertuskeller.de




**Zimmerei Platzer**

Wir bauen auch ökologisch für Sie...

- Holzrahmenbauweise
- Innenausbau
- Trockenbau
- Fußböden aus Holz
- Dachfenster
- Asbestsanierung
- Altbausanierung
- Individueller Holzbau
- Dachstühle aller Art
- Reparaturen aller Art
- Kranverleih (mit Mann)
- 24 h-Sturmschaden-Notdienst



84323 Massing • Tel.: 08724 - 598 • www.zimmerei-platzer.de

Die Gaststätte ist Montag-Samstag ab 17.00 Uhr geöffnet.  
Sonntag/Feiertag ab 11.00 Uhr.  
Mittwoch Ruhetag  
Jeden Dienstag ab 17 Uhr Schnitzelabend.  
**Speisen-Abholung** von Mo-Sa von 17.30-20 Uhr.  
So/Feiertage von 11-13 Uhr und 17.30-20 Uhr **weiterhin möglich!**

**Ankauf landwirtschaftlicher Grundstücke**  
Der Markt Massing ist laufend auf der Suche zum Ankauf von landwirtschaftlichen Grundstücken. Sollten Sie beabsichtigen landwirtschaftliche Grundstücke zu verkaufen, dann melden Sie sich doch bitte im Vorzimmer des 1. Bürgermeisters unter Telefon 08724/9616-21 oder unter [vorzimmer@massing.de](mailto:vorzimmer@massing.de)



Näher dran, mehr drin!

**Gartenangebote**  
2023



WERKMARKT | KFZ | LANDTECHNIK



**Ein Akku versorgt viele Werkzeuge**

**Jetzt Testtermin vereinbaren!**

**Moser Michael**  
Berta-Hummel-Str. 10  
84323 Massing  
08724/96560

info@moser-massing.de  
www.moser-massing.de  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8-12 Uhr & 13-18 Uhr  
Sa: 8-12 Uhr



**Feststimmung beim Massinger Marktplatzfest  
für Kinder -  
Die Massinger Vereine laden ein – und sammeln  
3.300 € für Kinder-in-Not-Stiftung**



Was für eine Gaudi! Musik, Spielstationen und jede Menge zum Mitmachen und Ausprobieren – das versprach das erste Marktplatzfest für Kinder am Samstagnachmittag, dem 08.07.2023. Die Massinger Vereine luden alle Kinder zum Mitspielen auf dem gesperrten Marktplatz ein und stellten ihre Kinder- und Jugendprogramme vor. Neben der kurzweiligen Kinderunterhaltung sollte auch ein guter Zweck erfüllt werden: Alle Einnahmen und die großzügigen Spenden der Massinger Unternehmen kommen dem Verein Kind-in-Not zugute, der vom ehemaligen Bürgermeister Josef Auer vorgestellt wurde und der mit einem eigenen Stand über die Projekte informierte. Am Ende konnten 3.300 € übergeben werden.



Neben einem bunten Bühnenprogramm, bei dem sich die Nachwuchstalente präsentierten und ihr Können vor einem großen Publikum unter Beweis stellten, konnten alle Kinder und Jugendlichen bei den Ständen der mitwirkenden Vereine und Massinger Institutionen in das vielfältige Angebot reinschnuppern. Auch für das leibliche Wohl von Jung und Alt sorgten die zusammenarbeitenden Vereine.

In diesem Jahr standen bei dem Massinger Marktplatzfest die Kinder und Jugendlichen ganz im Mittelpunkt. Zur Eröffnung des Festes spielte die Trachtenkapelle des

Musikvereins die allseits bekannten Klänge der ‚Biene Maja‘, sodass schon jedes Kind lauthals mitsingen konnte. Veronika Kronberger begrüßte im Namen aller Vereine und Mitwirkenden die zahlreich erschienen Kinder und Familien. Ihr Dank galt der herausragenden Zusammenarbeit der Vereine bei der Ausarbeitung des Festtages und auch der weitreichenden Unterstützung durch den Markt. Den Dankesworten schloss sich der Erste Bürgermeister Christian Thiel an und versprach den Kindern einen spaßigen Nachmittag miteinander.



Von da an war die Bühne ganz in der Hand der Kinder: Die Jungbläser des Musikvereins, die erst seit kurzem zusammen musizieren, spielten zusammen mit Kindern der Bläserklassen ein Repertoire von Rock-Klassikern bis hin zur Europahymne. Dabei durften auch die Aller kleinsten nicht fehlen und so sangen die Kinder der musikalischen Früherziehung gemeinsam „Ein Rollmops und ein Haring“. Im Anschluss führte der eifrige Nachwuchs des Trachtenvereins unter großem Applaus der Zuschauer unterschiedliche traditionelle bayerische Tänze und Lieder auf. Mit den drei Gruppen des TZ ging es gleich tänzerisch weiter: Bunt kostümiert beeindruckten die Tänzerinnen vom Flamenco-Tanz bis hin zu Hip-Hop ihr Publikum. Richtig voll auf der Bühne wurde es dann, als der Kinderchor Staudach seine Lieder wie z.B. „War einmal ein Stachelschwein“ oder den Sitz Boogie-Woogie vorsangen.





Für künstlerische Abwechslung sorgte die Garde des Faschingsvereins Narri Narri mit ihrer Showeinlage, die mit Sicherheit bei den Gruppen des TZ schon das ein oder andere Nachwuchstalents gesichtet hatten. Das Jugendorchester des Musikvereins schloss die musikalische Klammer, bevor der Trachtenverein mit weiteren Tänzen den nachmittäglichen Abschlusspunkt auf der Bühne setzte.



Der Massinger Marktplatz war gefüllt mit zwölf Ständen der ansässigen Vereine, Einrichtungen und Initiativen, bei denen sich Kinder wie Eltern informieren konnten, aber auch selbst die unterschiedlichsten Aktivitäten ausprobieren durften. Als besonderer Anreiz konnte dabei eine Stempelkarte an jedem Stand ausgefüllt werden – bei erfolgreichem Abschluss von fünf Vereinsaktivitäten gab es ein kostenloses Eis. Das war bei der enormen Hitze des Tages ein dankenswerter Grund und so versuchten eifrige Kinder durch den Besuch aller Stände möglichst viele Felder auszufüllen. Rund 150 Kinder und Jugendliche hatten somit die Gelegenheit in das vielfältige Angebot der Massinger Vereine reinzuschmecken.





Beim Musikverein ging es lauthals zu, denn alle Orchesterinstrumente lagen zum Ausprobieren bereit, von der Flöte bis zur Tuba wurde kräftig gemeinsam musiziert oder der erste Tonversuch abgegeben. Die Liedertafel zeigte mit ihrem Angebot der Body Percussion, dass auch der eigene Körper als Instrument dienen kann. Direkt daneben ging es etwas ruhiger zu, denn die Bücherei veranstaltete ein Bücherkino zum Eintauchen in fremden Welten.



Mit etwas Glück gab es tolle Preise beim Glücksrad des Trachtenvereins zu gewinnen und für konzentrierte Kinderhände sorgten die Gartenpiraten beim Basteln von Grasköpfen für ein grünes Mitbringsel für zuhause. Austoben konnten sich die Kleinen beim Sandsackzielwurf des Faschingsvereins und wer dann nicht ins Schwitzen kam, konnte seine fußballerischen Fähigkeiten und die ersten Aufschläge beim Tennis durch den TSV unter Beweis stellen. Gemeinsam malen war das Motto der Mutter-Kind-Gruppe, mit Straßenkreide wurde der Marktplatzboden verschönert und die Ehrenamtlichen des HVO hatten Mandalas mitgebracht. Durch Geschicklichkeit verdienen mussten die Kinder sich ihren Punkt auf der Stempelkarte

beim Kinderturnen mit Hindernislaufen und Slalom. Als kleines Geschenk für die Familien und an den eigenen Schulranzen waren die selbstgestalteten Buttons des Jugendzentrums gedacht. Neben dem Sammeln der Punkte war die Hüpfburg noch ein weiterer Höhepunkt für die vielen Kinder.



Während sich die Kleinen ihr Eis erspielten, konnten sich die Erwachsenen an den Ständen, alle bewirte von den Vereinsmitgliedern, mit belegten Semmeln und Brezen, einer riesigen Auswahl an gespendeten Kuchen und Torten sowie gekühlten Getränken stärken.



Zum Ende des Festes packte dann jeder mit an, sodass der Abbau und das wieder Freimachen des Marktes rasch von statten ging. Die Massinger Vereine bedanken sich für die rege Teilnahme sowie die vielen Spenden.



## Kacheln zählen für den guten Zweck Schwimmjugend im 24-Stundenschwimmen

Drei Massinger Nachwuchsschwimmerinnen starteten am 17. und 18. Juni 2023 beim 24-Stunden-Schwimmen der Wasserwacht in Eggenfelden. Die achtjährige Karola Haderer schwamm legendäre 1.800 Meter. Besonders bemerkenswert war für die Teilnehmerin aus der Massinger Anfänger-Gruppe, dass diese die 1.800 Meter auf nur zweimal hinlegte. Auch die ältere Schwester Elisabeth Haderer (Jg. 2008) und ihre Mitstreiterin Maria Trager (Jg. 2010) trugen jeweils mit 4.000 Metern am Stück zu den geschwommenen Kilometern für das Hospizmobil Rottal-Inn bei und sicherten sich so ihre Medaillen und ein super gutes Gefühl.



Auf dem Bild  
von links:  
Elisabeth Haderer,  
Karola Haderer,  
Maria Trager

## Schwimmerin „läuft fremd“



Genügend Puste hatte die Schwimmerin Emma Jaeger (Jg. 2011) beim Charity-Lauf in Postmünster am 1. Juli 2023 um ausnahmsweise mal nicht im Wasser, sondern stattdessen am Wasser anzutreten. Beim 10. Charity-Lauf am Rottausee in Postmünster, schlüpfte sie in ihre Laufschuhe und startete im Jugendlauf über 1.100 m. Die ehrgeizige Athletin ließ ihre Gegnerinnen hinter sich und sicherte sich mit einem lockeren Vorsprung von 14,78 Sekunden den ersten Platz in ihrer Altersklasse.

Herzlichen Glückwunsch  
Emma!

## Massinger Schwimmjugend in der Niederbayerischen am Start – Bei brütender Hitze schnell im kühlen Nass unterwegs!

Die Massinger Wettkampfgruppe der Schwimmjugend hat bewiesen, dass auch mit geringen Trainingsmöglichkeiten dabei sein nicht alles ist! Das Team kämpfte am Samstag, den 08. Juli und Sonntag, den 09. Juli 2023 bei Temperaturen bis zu 36 Grad bis zum Schluss. Sie behaupteten sich im Feld der niederbayerischen Schwimm-Vereine und konnten sich so bei der niederbayerischen Langbahnmeisterschaft in Mainburg sechs Medaillen aus dem Becken fischen.

Die jüngste Schwimmerin Karola Haderer startete dabei über drei Strecken. Landete die Achtjährige bei 50 Meter Brust und 50 Meter Freistil noch hinter ihrer Konkurrentin aus Passau auf Platz vier, konnte sie diese bei 50 Meter Rücken abhängen und erschwamm sich den dritten Platz. Souverän meisterte die Zweit-Klässlerin die zusätzliche Herausforderung der blendenden Sonne in der Rückenlage und freute sich über Bronze.

Neue Bestzeiten holten sich jeweils an einem Tag die Schwimmerinnen Juliana Schwenkler (Jg. 2011) und Maria Trager (Jg. 2010) über je drei Strecken. Auch Elisabeth Haderer (Jg. 2008) verbesserte bei sechs Starts drei ihrer Zeiten über die Strecken 200 Meter Brust, 50 Meter Schmetterling, 100 Meter Brust. Über 200 Meter Brust und 50 Meter Rücken landete sie auf dem guten Platz 4 und über 50 Meter Freistil auf Platz 5. Über 50 Meter Brust erkämpfte sie sich den dritten Platz und heimste ebenfalls Bronze ein.

Korbinian Huber (Jg. 2009) konnte sich über 50 Meter Brust und Rücken über neue Bestzeiten freuen. Jakob Kobold (Jg. 2010) ließ sich von der starken Konkurrenz seines Jahrgangs nicht aus der Ruhe bringen und verbessert sich über 100 und 50 Meter Freistil sowie 50 Meter Brust. Über diese Strecke schlug er auch als Vierter an. Die Bilanz von Josef Bauer (Jg. 2008) konnte sich mit acht neuen Bestzeiten ebenfalls sehen lassen. Er bot seinen starken Gegnern gekonnt Paroli und holte sich über 50 und 100 Meter Schmetterling jeweils Bronze sowie über 100 Meter Rücken und 50 Meter Brust jeweils Silber. Drei vierte Plätze konnte Josef für sich behaupten, dabei verfehlte er Bronze nur knapp mit 0:00,06 min über 50 Meter Rücken und 00:00,22 über 100 Meter Brust.

Ein nur zweitägiges Wassertraining ist für die Jugend eigentlich keine Grundlage, um an diesem Bezirkswettkampf mitzuschwimmen. Mussten Sie doch gegen Vereine mit täglichem Wasser- und Athletiktraining antreten. Wer die Voraussetzungen im Schwimmsport kennt, weiß, dass diese Vereine mit ihren Trainingszeiten nur die Basis für den Aufbau einer gut ausgebildeten und leistungsstarken Schwimmjugend bilden. Bei zwei Trainingstagen bleibt daher auch im Breitensport vieles Notwendige auf der Strecke. Die Hoffnung auf einen dritten Trainingstag konnte sich für die Massinger Wettkampfkinder im heimischen Bad leider doch noch nicht erfüllen. Trotz des Trainingsnachteils tat dies der guten Stimmung und dem Zusammenhalt im Team keinen Abbruch. Alle freuten sich, Wettkampfluft zu schnuppern. Josef und Anna Bauer waren dabei als Kampfrichter tätig.



Laut Spartenleiter Sepp Bauer und Trainerin Franziska Bauer haben die Jungen und Mädchen ihre tollen Leistungen, ihrem Teamgeist und der regelmäßigen Trainingsbeteiligung zu verdanken. Besonders bemerkenswert war auch, dass alles sauber geschwommen wurde und niemand aufgrund eines technischen Fehlers disqualifiziert wurde.



Die Hitze und die Anstrengung konnten die Jüngeren nicht daran hindern, anschließend ihre Zeiten in den Abfahrten auf der neuen 104,7 Meter langen Rutsche im Freibad Mainburg auf Rekordgeschwindigkeit zu testen.



- Dachstühle - Dachumdeckungen - Altbausanierung  
- Holzrahmenbauweise - Fassaden - Carports  
- Innenausbau - Holzterrassen - Dachfenster - Zaunanlagen

 **Traunthaler**  
Zimmererei-Holzbau

Christoph Traunthaler . Reisach 2 . 84323 Massing  
Tel.: 08724 / 966 50 80 . Fax: 08724 / 966 50 82  
Mobil: 0170/4418042 . Mail: c.traunthaler@gmx.de

### Blick auf die Tennissaison

Am Sonntag, den 16.07. haben die Damen der Sparte Tennis das letzte Punktspiel der diesjährigen Saison ausgetragen. Alle anderen Mannschaften waren schon früher fertig.

Die Damen erreichten in der Südliga 4 leider nur Platz 7. Gespielt haben für die Damenmannschaft Iva Krämer, Cora Gattersteiger, Steffi Traunthaler, Carolin Walter, Madleen Traunthaler, Veronika Wotzinger und Lena Freiberger, Melanie Platzer, Milena Grötzinger, Magdalena Danzer und Michaela Leitl. Wenn auch die Saison nicht von Erfolg gekrönt war, so hatten die Spielerinnen durchgehend trotzdem Spaß am Tennis und das ist, was letztendlich zählt.

Die Damen 30 spielten in der Südliga 1 und erkämpften sich hier Platz 3. Für den TSV Massing aufgeschlagen haben Corinna Fenn, Iva Krämer, Lisa Peterlik, Cora Gattersteiger, Steffi Traunthaler, Verena Heizinger, Carolin Walter und Corinna Traunthaler.

Die Herren traten in der Südliga 5 an erreichten hier Platz 5. Die Mannschaft bestand aus Günther Stadlöder, Michael Staller, Tobias Reischl, Philipp Nußbaumer, Christian Strobl, Stefan Ellinger, Alois Heizinger, Maxi Hummel und Andreas Nußer.

Im Jugendbereich gab es diese Saison eine Knabenmannschaft. In der Südliga 4 wurde hier der 4. Platz erspielt. Zum Team der Knaben zählten Maximilian Ellinger, Julian Ellinger, Florian Strobl, Johannes Heuwieser, Felix Ullüke, Maximilian Moldenhauer, Max Pauli, Julian Rauschecker und Simon Lernbecher.



## SV Eintracht Oberdietfurt lud zum Pfingstfest

Am Pfingstwochenende herrschte in Oberdietfurt am Gelände des SVO wieder reges Treiben. Nach einer langen Corona-Pause konnte das Pfingstfest am 27. und 28. Mai endlich wieder stattfinden.

Jedoch fand es nicht wie gewohnt in der Halle der Spedition Beisl, sondern direkt am Trainingsplatz statt.

Leider fand das eigentlich am Samstag geplante Derby der Herren II aufgrund einer Absage des Gegners nicht statt. Dadurch startete das Pfingstfest mit dem Zeltbetrieb ab 18 Uhr. Die Gäste wurden mit einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot bewirtschaftet. Durch die neben dem Zelt aufgebauten Biertischgarnituren, konnte das schöne Wetter auch draußen genossen werden. Samstags umrahmte die Band „Welkacheez“ den Abend musikalisch, und ab 21 Uhr war auch vor dem Zelt durch den Barbetrieb einiges los.

Am Sonntag startete das Pfingstfest ab 11 Uhr mit einem Mittagstisch, und ging dann in das Derby der Herren I gegen den SV Huldessen über. Es war der letzte Spieltag der Saison für die Herren, bei dem es um nichts mehr ging. Leider konnte der Gegner die Partie mit 4 : 3 für sich entscheiden.



Nachmittags wurde für die Kinder Kinderschminken und Ponyreiten angeboten. Abends sorgte der „Holzlandrebell“ für die musikalische Unterhaltung.

Den Abschluss des Hallenfestes bildete wieder die Verlosung. Den Hauptpreis, ein Fahrrad, zog die Glücksfee für Noah Winkler. Neben dem Fahrrad gab es noch weitere attraktive Preise wie Fußballtrikots zu gewinnen.

Trotz der vielen Neuerungen aufgrund des Wechsels der Örtlichkeit, konnte der SVO ein sehr positives Resümee ziehen und bedankt sich bei allen Gästen die den Verein durch ihren Besuch unterstützt haben.

## Ingenieurbüro Hargasser sponsort zweiten Trikotsatz für den SV Eintracht Oberdietfurt

Das Ingenieurbüro Hargasser aus Kochreit sponsorte bereits im letzten Jahr für die 1. Mannschaft des SV Eintracht Oberdietfurt einen komplett neuen, blau-orangen Trikotsatz. Das Ingenieurbüro Hargasser sponsorte nun einen zweiten, grünen Trikotsatz, passend zu dem Trikotsatz aus dem letzten Jahr.

Nun kann auch die zweite Mannschaft in neuem Gewand, und sogar in Vereinsfarbe die nächste Saison bestreiten. Daniel Henghuber, Walter Winkler und die beiden Kapitäne der ersten und zweiten Mannschaft Wolfgang Lagleder und Wolfgang Wotzinger bedankten sich bei Bernhard Hargasser recht herzlich für die Spende.



**AIGNER**  
Floristik · Gartenbau

IHR MEISTERBETRIEB  
IM GARTENBAU

PLANEN  
PFLANZEN  
PFLEGEN

Eggenfeldener Str. 24 | 84323 Massing  
Telefon 0 87 24 - 289  
info@floristik-aigner.de  
www.floristik-aigner.de

verlässlich · pünktlich · gut

### Aktion „Lesestart 1-2-3“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Stiftung Lesen unterstützt die Aktion „Lesestart 1-2-3“, bei der Kinder im Alter ab 3 Jahren in der Bücherei ein Lesestart-Set bekommen. Frau Anita Dechantsreiter vom Büchereiteam in Massing besuchte, dazu wie auch schon im letzten Jahr, den Gemeindekindergarten in Oberdietfurt, um das Set an jedes Kind im ersten Kindergartenjahr zu übergeben. Das Set beinhaltet einen Vorlese-Ratgeber für Eltern, einen Info-Flyer der Massinger Bücherei sowie ein Bilderbuch. Als besonderes „Zuckerl“ las Fr. Dechantsreiter den Kindern das Buch „Komm mit in die Natur“ vor. Begeistert von den Bildern, die sie am Kamishibai (Tischtheater) sehen konnten, wurden die Kinder zu Miterzählern der Geschichte. Besonders freuten sie sich über das Buch-Geschenk, das viele beim Abholen gleich den Eltern zeigten.



Anita Dechantsreiter mit 3-jährigen Kindern

### Kapstok: good clothes, fair prices 7. Klasse führt eine Betriebserkundung in Eggenfeldener Unternehmen durch



Riesige Klamottenwüsten, gefährliche Kinderarbeit, giftige Schadstoffe und miserable Arbeitsbedingungen – oft kleben eins oder mehrere dieser Begriffe an deiner neuen Jeans. Wusstest du, dass für die Herstellung einer Jeans etwa 8000 Liter Trinkwasser verbraucht werden? Bedenke auch die Reise, die eine neue Jeans von der Fabrik in einem Billiglohnland zu dir nach Hause zurücklegt. Nein, es soll nicht verboten werden, eine neue Hose zu kaufen. Aber es soll darüber nachgedacht werden, was

und wie viel wir kaufen. Denn mit jedem Kauf entscheiden wir uns für oder gegen etwas. Dein Kassenbon ist also wie ein Wahlzettel.

Steffi Seidl vom Eggenfeldener Unternehmen *Kapstok Slowfashion* will genau deshalb eine *Fashion Revolution* starten. „Ich war shoppingsüchtig. Als ich Mama wurde, begann ich, mich bewusst mit Mode und Kleidung zu beschäftigen und war geschockt.“ Sie wünscht sich, dass wir alle die Wertschätzung gegenüber unserer Kleidung wieder entwickeln. Dass wir verstehen, hinter jedem Stück steht eine Näherin oder ein Näher, eine Person, die dafür arbeitet, dass wir was anzuziehen haben.

Die 7. Klasse der Berta-Hummel-Schule besuchte Kapstok – den Laden und die dazugehörige Manufaktur. Frau Seidl hat ihr Unternehmen auf mehrere Standbeine gestellt: Verkauf von Preloved Fashion und der eigenen Kollektion (made in Eggenfelden), Änderungsschneiderei und Werbetechnik. Die Schülerinnen und Schüler konnten einen Vormittag lang die Abläufe in der Manufaktur beobachten, erfuhren wichtige Hintergrundinformationen zu nachhaltiger und fairer Kleiderproduktion und erkundeten anschließend den nur einen Steinwurf entfernten Store. Hier war der Traum von Steffi Seidls Conceptstore (Einkaufen mit Wohlfühlfaktor) für die Klasse zum Greifen nahe: Stoffe und Materialien anfassen, Eindrücke sammeln, Klamotten anprobieren. Begleitend zur Betriebserkundung erfuhren die Schülerinnen und Schüler viel Neues zu Slow Fashion, fairer Produktion und Nachhaltigkeit.

Zudem konnten sie feststellen, dass es nicht nur Klamotten zu kaufen gibt, auch lokale Künstler\*innen können den Laden als Verkaufsraum nutzen. „Ich denke, es ist essentiell, dass wir den Konkurrenzgedanken wegschieben und zusammenarbeiten. Wir sollten uns mehr gegenseitig unterstützen. Gerade wir regionalen Hersteller sind wichtig, dass die Innenstädte nicht aussterben“, sagt Steffi Seidl.

Die 7. Klasse erlebte einen informativen und abwechslungsreichen Vormittag. Sie waren sichtlich angetan von der Thematik und machten sich im anschließenden Nachgespräch viele Gedanken. Zurück an der Schule wollten die Schülerinnen und Schüler das nachhaltige Shoppen vertiefen und führten eine Umfrage in den Klassen 1 bis 8 durch. Die Ergebnisse zeigten, dass die überwiegende Mehrheit der Berta-Hummel-Schüler\*innen preloved Klamotten anzieht und dass zuhause viel geflickt und repariert wird.

Abschließend stellte die Klasse fest, dass jeder ganz einfach dazu beitragen kann, dass die Klamottenwüsten kleiner werden können und dass es neben dem Shoppen noch andere umweltschonende Maßnahmen gibt, die auch Kinder und Jugendliche tun können: das Handy so lange wie möglich ausnutzen, Kleidung von Geschwistern tragen, Kaputtes reparieren, das Wasser beim Zähneputzen abstellen, wiederverwendbare Beutel statt Plastiktüten zum Einkaufen verwenden.

Die 7. Klasse stellte fest: Umweltschutz ist gar nicht schwer und macht ein gutes Gefühl.

## Kultur, Action und schwindelnde Höhen Abschlussfahrt der Klassen 9 und 10M in den Schwarzwald

Nach dem Prüfungsstress mal ganz was Anderes erleben – ab in den Hochschwarzwald!

Am Montag machte sich die Gruppe mit großem Gepäck und Busfahrer Schorsch von Massing über München und Stuttgart auf nach Todtnau im Hochschwarzwald, wo sie am späten Nachmittag die Unterkunft beziehen konnten. Das Feriendorf des Deutschen Erholungswerks (DEW) bot ideale Bedingungen: Mit maximal sechs Betten ausgestattet wurden die kleinen Doppelhaushälften für fünf Tage das Zuhause. Gleich am Abend erkundete eine tapfere Wandergruppe noch die Umgebung und genoss einen überwältigenden Blick bis zum Todtnauer Wasserfall.

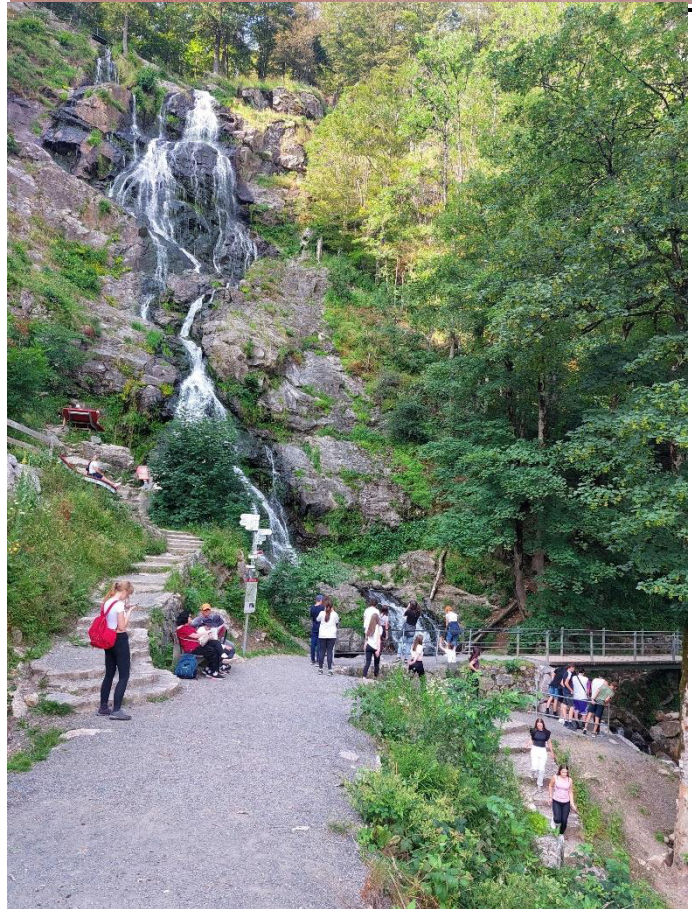
Am zweiten Tag fuhren die Schülerinnen und Schüler mit den beiden Klassenlehrkräften ins nahe gelegene Frankreich nach Straßburg. Auf einer Stadtrundfahrt konnten sie sich zunächst einen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten verschaffen. Vorbei an den Konsulaten verschiedenster Länder konnten sie auch den Sitz des Europäischen Parlaments und des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte bestaunen. Im Anschluss gingen sie zum Gutenbergplatz, von wo aus das „Petite France“, das Straßburger Münster oder die vielen Shoppingmöglichkeiten erkundet werden konnte.

Am Mittwoch wurde es rasant: Der Europapark Rust bot viele Möglichkeiten für Adrenalinjunkies, aber auch weniger spektakuläre Fahrgeschäfte hatten ihren Reiz. Verhungern musste auch niemand, denn jeder Länderbereich des Parks offerierte die entsprechenden Spezialitäten zu annehmbaren Preisen.

Am Donnerstag wollte zunächst der innere Schweinehund überwältigt werden: Im Hochseilgarten „Action-Forest“ in Titisee arbeiteten sich mit Helm und Klettergurt gesichert, fast alle schrittweise von Parcours zu Parcours in immer größere Höhen vor. Drei Unerschrockene bewältigten sogar den schwierigsten Parcours! Anschließend besuchten sie noch den Urlaubsort Titisee. Dort lockten Tretboote, ein Riesenrad und viele Cafés und Geschäfte. Auf der Rückfahrt stoppte die Gruppe noch am Todtnauer Wasserfall. Dort stürzt der Stübenbach über fünf Stufen imposant 97 m in die Tiefe, Schauplatz für Fotos, Selfies und Videos.

Freitags ging es wieder Richtung Heimat. Die Route führte auch entlang des Bodensees, wo sogar ein Zeppelin in Aktion zu sehen war. Zufrieden, aber auch ein wenig erschöpft, kam die Reisegruppe am späten Nachmittag wieder in Massing an.

Die Schülerinnen und Schüler danken besonders den Sponsoren (Gemeinde Unterdietfurt, Märkte Gangkofen und Massing, Sparkasse und Elternbeirat) für die finanzielle Unterstützung, ohne die diese Fahrt einfach zu teuer gewesen wäre. Ein besonderer Dank auch an die Klassenlehrer, Frau Arnold und Herr Schwitalla, die sich mit auf diese Fahrt „wagten“.



ELEKTROTECHNIK
SICHERHEITSTECHNIK
NETZWERKTECHNIK
ENERGIETECHNIK
















Morolding 6 · D-84323 Massing  
[www.kerscher-gruppe.de](http://www.kerscher-gruppe.de)

 Tel. 08724 / 1314-0  
[info@kerscher-gruppe.de](mailto:info@kerscher-gruppe.de)

### Schnuppertag beim TSV Massing

Am 7. Juli 2023 fand das Tennis-Schnuppertraining für die Grundschüler der Berta-Hummel-Schule Massing statt. In ihrer Funktion als Jugendwart hat Verena Heizinger und 4 weitere Trainerinnen und Mitglieder des TSV Massing eine motivierende Ballolympiade für die Grundschüler\*innen entwickelt. An verschiedenen Wurf-, Schlag- und Balancierstationen konnten die Kinder ihr Talent unter Beweis stellen und ihre ersten Bälle schlagen. Der Schnuppertag hat allen Kindern viel Spaß gemacht und war ein voller Erfolg.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle Verena Heizinger und Ihrem Team, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Sollte das ein oder andere Kind noch Lust auf mehr Tennis haben, freut sich der TSV Massing die Kinder im Verein und im Training willkommen zu heißen.



Jugendwart Verena Heizinger und ihr Team: Corinna Traunthaler, Cora Gattersteiger, Iva Krämer und Kathrin Hirschmann mit der Kombiklasse 3/4



**Bauelemente**  
**Schönhofer**

*Die ganze Welt  
des Baues...*

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Überdachungen
- Hallen- und Garagentore

Manfred Schönhofer  
Jorhanstraße 6  
84323 Massing  
Tel.: 08724 / 910143  
Fax: 08724 / 910144  
Mobil 0172 / 8613613  
Bauelemente-Schoenhofer@web.de



**BAUER**  
Montagebau

Fenster Türen Bodenbeläge Holzterrassen

Robert Bauer | Mainbach 1 | 84339 Unterdietfurt  
+49 (0) 171 7947679 | [www.bauer-montagebau.de](http://www.bauer-montagebau.de)





**projekt grün**  
Gartengestaltung

Neuanlage, Umgestaltung und Pflege  
Ihrer Garten- und Aussenanlagen

- Gartenplanung
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Mauerbau
- Rasenneuanlage
- Zaunbau
- Gartenpflege
- Teichbau
- Baum- und Strauchschnitt



 Projekt grün Gartengestaltung GmbH  
Verwaltung: Eggenfeldener Str. 41, Massing  
Bauhof / Lager: Siemensstraße 25, Massing  
Telefon: 08724- 96 53 25  
info@projekt-gruen.com

Ihre Experten für  
Garten & Landschaft

**Werde Azubi bei Projekt grün !**

[www.projekt-gruen.de](http://www.projekt-gruen.de)

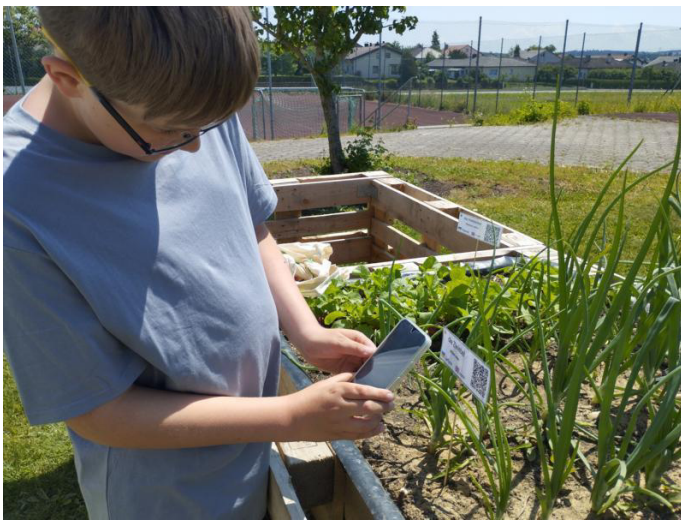
## Erfolgreiche Ernte im neuen Schulgarten Schüler lernen die Abläufe eines Gartenjahres praktisch kennen

Massing - Ein beeindruckendes Schulgarten-Projekt findet aktuell unter der fachkundigen Leitung von Förderlehrer-anwärter Johannes Dietz an der BHS Massing statt. Das Projekt ermöglicht den Schülern nicht nur eine praktische Auseinandersetzung mit der Natur, sondern vermittelt auch wichtige Kenntnisse über Nachhaltigkeit und Umweltschutz.

Aufgrund der akuten Klimakrise, einem daraus folgendem umweltbewussten Umdenken und dem Phänomen, dass Schüler sich immer mehr in der digitalen Welt aufhalten, entschloss sich der Förderlehrer-anwärter in Absprache mit der Klassenlehrerin der 6. Klasse Maria Magdalena Limbacher einen Schulgarten zu gründen.

Der Vorschlag wurde von der Klasse begeistert aufgenommen und es ergaben sich unzählige Ideen zur Umsetzung des Projekts.

Das Gartenteam entschied sich für ein Hochbeet aus Euro-Paletten und ein rechteckiges Bodenbeet. In Abstimmung mit Schulleiterin Dagmar Rottbauer wurde schnell eine passende Fläche auf der Südseite des Schulgeländes gefunden.



Ende März konnte der 3,90 m lange und 1,20 m breite Hochbeet-Rahmen fertiggestellt werden. Mit Unterstützung des Massinger Bauhofs folgte dann nach den Osterferien das Pflanzbett: So wurde das Hochbeet lagenweise mit Fichten-Zweigen, Hackschnitzeln, warmen Rasenschnitt, Kompost und lehmhaltiger Erde befüllt.

Unter anderem lernten die Schüler dabei, dass durch die Verrottungsprozesse der organischen Bestandteile Wärme (gute 5°C höher als im Bodenbeet) entsteht, die die Pflanzen fördert und sie schneller wachsen lässt.

Die Bodenvorbereitung mit Hacke, Schaufel und Spaten war eine wichtige Erfahrung für die Kinder, die weitestgehend zum ersten Mal mit Gartenarbeit in Kontakt kamen. Zuvor galt es, die für Kartoffeln und Mais vorgesehene Rechtecks-Fläche ausgemessen, den Bedarf an Saat- und Pflanzgut auszurechnen. Das lernten die Kinder auch praktisch umzusetzen. Mit Stempeln und Seil wurde die

Fläche neben dem Hochbeet abgesteckt und mit ordentlich Muskelkraft umgegraben.

Bei der Auswahl der Pflanzen berücksichtigte das Gartenteam solche Arten, die in den Ferien kaum gegossen werden müssen. Radieschen, Mais, Tomaten, Zwiebeln, rote Beete und Kopfsalat wurden in Form von Saatgut bei der Gärtnerei Aigner bezogen. Für den Rabatt bedankt sich die Schule sehr herzlich.

Im April und Mai wurden die meisten Samen dann von den Schülern eingetopft, auf die Fensterbank gestellt und regelmäßig feucht gehalten. Auch das Hochbeet wurde in der richtigen Saattiefe und im optimalen Reihenabstand bestückt.

Die erste Keimung ließ nicht lange auf sich warten und nach einigen Wochen wurden die jungen Pflänzchen aus den Töpfen in die Beete gesetzt. Regelmäßiges Gießen und Unkraut jäten erbrachte schließlich Mitte Juni die lang ersehnte erste Ernte. Frische Radieschen wurden von den Schülern aus der Erde gezogen, gewaschen, in Scheiben geschnitten, gesalzen auf ein knuspriges Bauernbrot mit Butter gelegt und im ganzen Schulhaus an hungriges Personal und sichtlich erfreute Schüler verteilt. Zwei Wochen später war der Salat erntereif und wurde mit einem leckeren Honig-Senf-Dressing verköstigt.

Auch die Schulküche freute sich nicht nur über den Kopfsalat vor der Haustür. Schnittlauch, Petersilie, Dill, Rosmarin und Bohnenkraut stehen den jungen Köchen von nun an immer zur Verfügung, werden dankend angenommen und zu leckeren Gerichten verarbeitet.

In den Pausen ist der Schulgarten für Schüler aller Klassen ein beliebter Ort zum Entspannen geworden. Das Interesse ist groß, denn im Garten gibt es stetig Neues zu entdecken.



Selbsterstellte Schilder weisen nicht nur auf den botanischen Namen der Pflanzen hin, sondern sind auch ins Englische und Ukrainische übersetzt. Das gibt Schülern, die neu in Deutschland – in der Marktgemeinde Massing – sind, sofort ein Willkommensgefühl an der Schule. Wer besonderes Interesse an einer Pflanze hat, kann sich über einen QR-Code am Pflanzschild schnell genauere Informationen auf sein Smartphone holen.

Die Teilnehmer am Gartenprojekt erstellten zudem einen Steckbrief zu einer Pflanze ihrer Wahl. Mit den Tablets wurde dazu nach Informationen, wie Wuchshöhe, Blattform und Blütezeit recherchiert. Die fertigen Pflanzbeschreibungen hängen jetzt im Schulhaus aus und locken interessierte Schüler und Schülerinnen an.

Der Massinger Schulgarten ist ein inspirierendes Beispiel dafür, wie Schulen einen praktischen und ganzheitlichen Ansatz für die Bildung ihrer Schülerinnen und Schüler verfolgen können. Es zeigt, dass Lernen nicht nur im Klassenzimmer stattfinden muss, sondern dass durch Projekte wie dieses wichtige Werte und Kompetenzen vermittelt werden können.

Das Schulgarten-Projekt hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen und wird auch in Zukunft weitergeführt. Die Schule plant, den Schulgarten regelmäßig zu nutzen und neue Projekte zu entwickeln, um das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Umweltschutz weiter zu stärken.

Die Erfahrungen aus dem Schulgarten-Projekt werden die Schülerinnen und Schüler ein Leben lang begleiten. Durch das Projekt haben sie gelernt, dass sie als Einzelpersonen einen Unterschied machen können und dass jeder seinen Beitrag für die umweltbewusste Schulgemeinschaft leisten kann.



HEIZEN MIT HOLZ
BÄDER
SOLAR





Energie und Wärme im Überfluss

Traumbäder zum Wohlfühlen




**Thomas Brunner**  
Haustechnik aus Meisterhand

Hochholding 7 | 84323 Massing  
Tel: 08724-965477 | info@tbh-info.de | www.welt-der-haustechnik.de

**25. Gemeindefeierschaft  
im Stockschiessen -  
25-jähriges Jubiläum der  
Gemeindefeierschaft im Stockschiessen**

Diese findet vom 20. – 23. September 2023 in der Richard-Laumer-Halle statt. Teilnehmen können alle Vereins- oder Hobbymanschaften, sowie alle, die einfach mal mitmachen möchten (Für 1 Mannschaft braucht ihr 4 Leute 😊). Material kann auch zur Verfügung gestellt werden. Trainingsmöglichkeiten sind Montag ab 16 Uhr, Dienstag ab 19 Uhr, Donnerstag ab 19 Uhr oder nach Vereinbarung.

Über zahlreiche Meldungen würden sich die Stockschiützen sehr freuen.



## „Ein Licht auf deinem Weg“ – „Findet euer Element“

Zusammen mit den Klassenleitern Christine Arnold und Jürgen Schwitalla überreichte Rektorin Dagmar Rottbauer am Freitag den Schülerinnen und Schülern der Klassen 9 und 10 M ihre lang ersehnten Abschlusszeugnisse.

Der Tag startete mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche, den die Lehrkräfte Conny Pauer und Klaus Kasparbauer unter das Motto „Ein Licht auf deinem Weg“ stellten. Dabei zeichneten sie mit Hilfe verschiedenster Gegenstände die Etappen nach, die die jungen Leute bisher schon zurückgelegt haben: vom Strampelanzug über die Schultüte bis zum Abschlusszeugnis, das den Weg ins Berufsleben symbolisierte.

Im Anschluss daran fand die offizielle Entlassfeier im Mehrzweckraum an der Berta-Hummel-Schule statt. Die Bläserklasse unter der Leitung von Rainer Hirsch eröffnete die Veranstaltung mit dem Song „Cadets on parade“. In ihrer Begrüßungsrede fand Rektorin Dagmar Rottbauer aufmunternde Worte für die Absolventinnen und Absolventen. Mit Mut und Engagement stünden ihnen alle Türen offen, egal ob in den Wunschberuf oder an eine weiterführende Schule. Gleichzeitig mahnte sie, nicht auf falsche Ratgeber zu hören, die für jedes Problem nur scheinbar einfache Lösungen anböten. „Macht euch selber ein Bild, bleibt kritisch!“

Bürgermeister Christian Thiel gratulierte den Entlassschülern ebenfalls und ging in seiner Rede besonders auf die Tatsache ein, dass das Lernen im Leben nie aufhöre. Mit den erreichten Abschlüssen seien die jungen Leute aber gut gerüstet für die kommenden Herausforderungen.

Aufgelockert durch weitere musikalische Beiträge folgten Abschiedsworte der Schülersprecher. Für die Klasse 9 sprachen Philip Zollner und Max Daxl, für die Klasse 10 M Antonia Strell. Sie gingen auf die gemeinsam verbrachte Zeit ein, auf besondere Erlebnisse wie Ausflüge und die schöne Abschlussfahrt in den Schwarzwald und nach Straßburg. Auch wenn ein wenig Wehmut mitschwang, war der Haupttenor dennoch die Vorfreude auf den nächsten Schritt in ein selbstständiges Leben.

Auch die Lehrkräfte Jürgen Schwitalla und Christine Arnold gaben ihren Schützlingen noch einige wohlgemeinte Ratschläge mit auf den Weg. Der Klassenleiter der 9. Klasse verwies vor allem darauf, welchen Wert ein Abschluss der Mittelschule immer noch habe, um erfolgreich in den Beruf zu starten. Konrektorin Christine Arnold ermunterte ihre Schüler, anknüpfend an den Spruch „Fear is temporary – regret is forever“, mutig zu sein und eigene Wege zu gehen. Sie zitierte dabei Eckhart von Hirschhausen wie wichtig es sei, „sein Element zu finden“.

Nach der Ehrung der Jahrgangsbesten Sophie Breitenacher, Max Daxl (Klasse 9) und Marta Glowaczewska (10M) folgte die Zeugnisübergabe und die Veranstaltung klang mit einem gemütlichen Stehempfang aus.

Als Ehrengäste wohnten der Feier, neben dem Bürgermeister der Marktgemeinde Massing, Christian Thiel, auch seine Amtskollegen Matthäus Mandl aus Gangkofen und in Vertretung des 1. Bürgermeisters, Benno Seidl aus Unterdietfurt bei. Ebenso VertreterInnen der örtlichen Banken und des Schlaumeier Vereins sowie die Leiterin der GMS Gangkofen, Yvonne Otten und der ehemalige Schulleiter der Berta-Hummel-Schule, Helmut Gabriel.



*Katholischer Frauenbund Massing*



Einladung zur:

## **Jahreshauptversammlung und Auflösung des Vereins**

am Dienstag, den 19.09.2023  
um 20:00 Uhr im Gasthaus „Rupertuskeller“

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes
4. Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins

Dazu sind alle Frauenbund-Mitglieder herzlichst eingeladen.

Frauenbund-Vorstand

Marianne Niederreiter  
Luise Schreiner  
Elfriede Werthmann  
mit dem gesamten Team

## **KERNBOHRUNGEN**

- Trocken- und Naßbohrungen

- Stein- und Beton

- von 4 cm - 45 cm



**MEIDL Küche & Raum**

Hochholding 22, 84323 Massing  
Tel.08724/690, info@meidl-kuechen.de



**Nur noch acht Wochen bis zum ersten Schultag!**

Am 18.07. warteten die Kindergartenkinder, die im September in die Schule kommen, ganz gespannt und neugierig in der Aula, wo sie willkommen geheißen wurden. Anschließend ging es mit den Lehrerinnen in die Klassenzimmer, wo die Kinder zum ersten Mal an einer Unterrichtsstunde teilnehmen durften. Motiviert wurde dabei erzählt, gesungen und auch schon ein klein wenig geschrieben.

Zum Abschluss versammelten sich alle im Pausenhof, dort bekamen die zukünftigen Erstklässler von den jetzigen Erstklässlern ihre „Lesetüte“ überreicht.

Die „Lesetüte“ ist ein Projekt zur Leseförderung, das bei Schulanfängern die Lust am Lesen wecken möchte. Weiße, ungefüllte Lesetüten wurden an die Schule übergeben und dann von den Schülern im Kunstunterricht kreativ bemalt. Die Firma Stecher aus Neumarkt Sankt Veit holte diese ab und befüllte sie u.a. mit einem Erstlesebuch. Pünktlich zur Schnupperstunde brachten sie die Tüten wieder an die Schule, so dass diese übergeben werden konnten. Wir bedanken uns ganz herzlich dafür!

**„Kunst schützt Umwelt“ –  
Umzug der Ausstellung**

Mit Kunst die Umwelt schützen – unter diesem Motto haben die SchülerInnen der Kombiklasse 1/2 der Berta-Hummel-Schule Massing mit dem Eggenfeldener Künstler Michael Ziegler vielfältige Bilder zu unterschiedlichen Themenbereichen gestaltet.

Ziel des Projektes war dabei, die Schüler für die Belange der Umwelt zu sensibilisieren, aber auch ihre Kreativität zu wecken und ihr künstlerisches Talent zu fördern.

Die Kunstwerke, die bisher in der Aula der Berta-Hummel-Schule zu sehen waren, können nun im Hirtenhaus im Freilichtmuseum Massing zu den gewohnten Öffnungszeiten bewundert werden.

Die ersten Besucher waren natürlich die Künstler selbst, die sich mit ihrer Klassenlehrerin Gudrun Heuwieser auf den Weg ins Museum machten, um ihren Bildern einen Besuch abzustatten.

**Traditionelles Hallenfest  
der Freiwilligen Feuerwehr Massing e.V.****09. - 10.09.2023****Samstag ab 18 Uhr**

mit musikalischer Unterhaltung und Barbetrieb

**Sonntag ab 10 Uhr**Frühschoppen,  
reichhaltiger Mittagstisch  
und Hüpfburg für die Kleinen**Hofbräuhaus  
Traunstein**

## Einladung zur Gemeinde- meisterschaft 2023



Die Sparte Eisstocksport des TSV Massing 08 führt zum 25. Mal die Gemeindemeisterschaft durch. Dazu laden wir Euren Verein recht herzlich ein.

**Veranstalter:** Sparte Eisstocksport  
**Wettbewerb:** Gemeindemeisterschaft  
**Austragungsort:** Richard-Laumer-Halle

### **Zeitplan:**

Damen Fr., 22.09.2023, 18.30 Uhr  
Gemischt Gruppe 1: Mi., 20.09.2023, 18.30 Uhr  
 Gruppe 2: Do., 21.09.2023, 18.30 Uhr  
 Gruppe 3: Sa., 23.09.2023, 09.00 Uhr  
Endschießen Sa., 23.09.2023, 13.30 Uhr

Bitte ½ Std. vor Beginn melden!

### **Modus**

Bei den Damen darf 1 aktive Schützin pro Mannschaft starten (Jugendliche bis 18 Jahren zählen nicht als aktive Schützen).

Gemischt: In einer Mannschaft dürfen max. 2 aktive Stockschützen starten, ausgenommen Damen bei den Herren und Schützen bis zur Kreisliga. Schützen ab Bezirksliga gelten als „aktiv“.

### **Kein Schütze darf in mehreren Mannschaften starten!!!**

**Meldung an:** Cornelia Hahn  
 Telefon: 0 87 24/18 60  
 E-Mail: [hahn.massing@web.de](mailto:hahn.massing@web.de)

**Meldeschluss:** 10.09.2023

**Startgeld:** 10,00 Euro

### **Trainingsmöglichkeit:**

Donnerstag: ab 19.00 Uhr  
Montag: ab 16.00 Uhr  
Dienstag: ab 19.00 Uhr  
 (oder tel. Vereinbarung)  
Bahngebühr: 1,00 Euro

**Preise:** Wanderpokal

Die Stockschützen freuen sich auf Eure Teilnahme und wünschen viel Spass und Erfolg beim Training und Turnier.

Mit sportlichem Gruß  
 Gerhard Nußbaumer, Cornelia Hahn

## **KGL. PRIV. FEURSCHÜTZENGESELLSCHAFT MASSING**

Massing, August 2023

## *Einladung*

Zu unserer am 22.09.2023 um 19:30 Uhr im Gasthaus Rupertuskeller stattfindenden

## *Generalversammlung*

laden die Massinger Schützen ihre Mitglieder recht herzlich ein.

### Tagespunkte:

- Begrüßung
- Verlesung des Protokolls
- Kassenbericht
- Bericht des Schützenmeisters
- Ehrungen
- Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Beginn der Schießsaison 2023 / 2024 am 13.09.2023  
 bei den Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V. in Oberdietfurt

## **AGOTECH deckt als Fullservice-Systemhaus annähernd alle IT-Bereiche ab:**

- ✓ Fernwartung, Vor-Ort-Service, Reparaturen, Sicherheit & mehr
- ✓ Hardware wie z. B. Workstations, Server, Lagertechnik, Drucklösungen
- ✓ Perfekt einsetzbare Software-Pakete für nahezu alle Branchen
- ✓ Lösungen für Homeoffice, E-Mail, Firewall und Telefonie



**AGOTECH**  
IT-SYSTEMHAUS GMBH

Leisederstr. 2 · 84453 Mühldorf  
 Telefon +49 8631 3629 970

[info@agotech.de](mailto:info@agotech.de)

[www.agotech.de](http://www.agotech.de)

## Spendenmarsch der Reservisten von Massing nach Rimbach

Eine inzwischen selten gewordene Gruppe von Marschierern bewegte sich am vergangenen Samstag von Rimbach über Gangkofen zum Freilichtmuseum in Massing. Eine Gruppe von Reservisten in Begleitung einiger Freundinnen und Freunde hatten sich in Flecktarnuniform für einen guten Zweck auf diesen Weg gemacht. Der gute Zweck bestand darin, dass sie auf ihrem Weg Spenden für die Kinderkrebshilfe Rottal-Inn sammelten. Dafür hatten sie auch die Bürgermeister der sie durchquerenden Gemeinden und Märkte angeschrieben, damit diese sie an den jeweiligen Rathäusern empfangen und darum gebeten, dass sie diese Initiative mit einer Spende unterstützen mögen. Seit mehreren Jahren bereits unternehmen die Reservisten diese Spendenmärsche und durchqueren so den Landkreis Rottal-Inn und den westlichen Landkreis Passau. Auf diese Weise konnten sie dieser wichtigen Organisation inzwischen an die 15 000 € zukommen lassen. Unter den Reservisten hat sich hier inzwischen ein fester Stamm von Kameradinnen und Kameraden gebildet, die sich zu diesem Zweck immer wieder gerne treffen. Hinzu kommen die wunderbaren Landschaften, die sie auf ihren Wegen kennenlernen und genießen dürfen. Diese machen diese Märsche zusätzlich so erlebenswert.

Davon konnten sie sich auch in der Gegend zwischen Rimbach, Gangkofen und Massing schier nicht satt sehen. So kam es, dass am Samstagmorgen um 9 Uhr der Bürgermeister der Gemeinde Rimbach die Marschgruppe vor dem Gasthaus Forstner mit einem Grußwort und zur Freude aller mit einer ordentlichen Spende auf ihren Weg schickte. Natürlich vergaß er dabei nicht, die Fremden über die Vorzüge und Probleme der Landgemeinde Rimbach aufzuklären. Gerne hätte er die Gruppe ein Stück des Weges begleitet, doch weitere Termine ließen dies nicht zu.

Auch in Gangkofen stieß Bürgermeister Matthäus Mandl zu ihnen. Ein gemeinsames Gesprächsthema wurde schnell gefunden und es wurden Anekdoten aus den jeweiligen Bundeswehrzeiten ausgetauscht. Denn auch Herr Mandl hatte seinen Wehrdienst abgeleistet. Natürlich begrüßte er die Initiative der Reservisten im Namen des Marktes Gangkofen und übergab ebenfalls eine Spende an den Kreisvorsitzenden der Rottaler Reservisten StFw d.R. Alban Friedlmeier. In der Mittagshitze ging es dann weiter zum Freilichtmuseum in Massing. Im dortigen Biergarten konnten sich die Marschteilnehmer dann wieder stärken und ihre angebrochenen Reserven an Mineralien, Elektrolyten und Flüssigkeiten wieder auffüllen. Zur Überraschung vieler allerdings mit alkoholfreien Bieren und Getränken. Auch hier kam Bürgermeister Christian Thiel und auch der Vorsitzende der Kinderkrebshilfe Rottal-Inn Josef Hofbauer zu ihnen. Auch hier dauerte es nicht lange, bis das Gespräch auf die Bundeswehr, die sicherheitspolitische Lage und die Aussetzung der Wehrpflicht kam.

Auch Bürgermeister Thiel war einmal Wehrpflichtiger und hatte seinen Wehrdienst in Traunstein abgeleistet. In seinem Grußwort ging Herr Thiel auf den caritativen Sinn dieses Marsches ein, stellte aber auch seinen Markt Massing und das Freilichtmuseum dar. Auch er übergab den Reservisten eine Spende für die Kinderkrebshilfe. Somit konnte Alban Friedlmeier mit den Spenden der drei Bürgermeister und den von den Marschierern eingesammelten Spenden an den Vorsitzenden der Kinderkrebshilfe Sepp Hofbauer einen Betrag von knapp 800€ übergeben. Dafür bedankte sich Josef Hofbauer sehr herzlich, klärte die Anwesenden

über die Aktivitäten seiner Organisation auf und berichtete auch von Fällen, die sie betreuen, worauf die Stimmung etwas bedrückend wurde. Zugleich aber fühlten sich die Reservisten in ihrem Tun bestätigt. Sie alle freuten sich schon auf den nächsten Marsch, welcher die Reservisten am 12. September vom Naturium in Ering über die Bertenöder Kapelle nach Stubenberg und dann auf den Schellenberg führen wird.



*Christian Thiel (sechster von links) übergibt dem Kreisvorsitzenden der Rottaler Reservisten StFw Alban Friedlmeier (achter von links) eine Spende für die Kinderkrebshilfe Rottal Inn. Darüber freute sich auch der Vorsitzende dieser Organisation Josef Hofbauer (fünfter von links).*



*Gleich am Morgen übergab Bürgermeister Fisch (Mitte) den Reservisten eine Spende und schickte die Reservisten auf die Strecke.*



*Vor dem Rathaus in Gangkofen übergab Matthäus Mandl (hintere Reihe dritter von links) an die Reservisten ebenfalls eine Spende und lobte deren Initiative.*

**Impressum:**

Informationsblatt der Marktgemeinde Massing und der Gemeinde Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Das Informationsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing und Unterdietfurt verteilt. Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM der Marktgemeinde Massing, Christian Thiel, Marktplatz 20, 84323 Massing. Verantwortlich für den red. Teil der Gemeinde Unterdietfurt: Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Unterdietfurt, Bernhard Blümelhuber, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt  
 Anzeigenverwaltung: Marktgemeinde Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/9616-22; Fax 08724/9616-90, E-Mail: [rathausjournal@massing.de](mailto:rathausjournal@massing.de). Gemeinde Unterdietfurt, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Email: [poststelle@unterdietfurt.de](mailto:poststelle@unterdietfurt.de). Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde. Auflage: 2.850 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen. Diese Ausgabe wurde erstellt von Marion Brunmeier, Barbara Niederreiter, Veronika Strobl

## Ein volles Spendentascherl für den Schlaumeier Verein

Weitsprung, Werfen, Sprint und Ausdauerlauf: in diesen Disziplinen haben sich die Grundschüler der Berta-Hummel-Volksschule Massing im Rahmen der alljährlich stattfindenden Bundesjugendspiele gemessen.

Statt regulärem Unterricht wurden am 14.7.2023 auf dem Sportplatz der Schule Bälle geworfen, Wettläufe absolviert und möglichst weite Sätze in die Sprunggrube versucht. Dabei zählte neben dem sportlichen Ehrgeiz besonders das Miteinander. Bei den neuen Bundesjugendspielen handelt es sich nicht mehr um einen Wettkampf, sondern um einen Wettbewerb. Es gibt keine Punkte mehr, wie bisher, sondern jedes Kind wird nun innerhalb seiner Riege gemessen und platziert.

Die sportlichen Leistungen der Kinder wurden belohnt: Insgesamt 31 Ehrenurkunden, 72 Siegerurkunden und 39 Teilnehmerurkunden heimsten die Kinder an diesem Vormittag ein.

Aber nicht nur die Kinder wurden belohnt, sondern auch der Schlaumeier Verein, welcher an der Massinger Schule die Ganztagsbetreuung der Schüler sicherstellt. Um im kommenden Schuljahr wieder ein großes, offenes Schulfrühstück für alle stattfinden zu lassen und „ihren“ Schlaumeier außerdem mit einer Finanzspritze für neue Spielgeräte zu unterstützen, hatten die Kinder der Berta-Hummel-Schule sich bereits im Juni im Rahmen eines Spendenlaufs „Lauf dich Fit!“ ins Zeug gelegt, und insgesamt 2260€ an Spendengeldern erlaufen.

Josef Auer, Vorsitzender des Schlaumeier-Vereins, und Martina Baumann, stellvertretende Geschäftsleitung, nahmen die Spende dankend entgegen. Überreicht wurde das „Spendensackerl“ von Schulleiterin Dagmar Rottbauer, der Sportbeauftragten der Schule, Anna Baumann und der Klasse 2. Diese war beim Spendenlauf besonders erfolgreich gelaufen: 18 der 25 Kinder hatten es geschafft, die

vollen 30 Minuten zu absolvieren und haben somit den größten Spendenanteil „erlaufen“!





**BERATUNG · KOCHKURS · VERKAUF**

Ihr Ansprechpartner  
vor Ort

**Petra Huber**  
Telefon: 0171 - 419 98 34





## Die 5. Klasse erkundet Massing

Ausgestattet mit Karten, Klemmbrettern, Arbeitsmaterial und Brotzeit machten sich die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse vor Kurzem auf den Weg durch Massing. Ziel war, die in der Theorie erlangte Kartenkompetenz im Fach GPG anhand einer vertrauten Umgebung in die Praxis umzusetzen. Dabei mussten die Kinder in Kleingruppen verschiedene Aufgaben bearbeiten. So wurden beispielsweise die Längen von verschiedenen Wegen ausgemessen und anschließend durch exemplarisches Abgehen überprüft. Nach einem Zwischenstopp am Freilichtmuseum Massing und weiteren kleinen Aufgaben, kamen die einzelnen Gruppen schließlich am Marktplatz an. Dort erarbeitete sich jede Gruppe eine Kartierung der Gebäudenutzung eines ausgewählten Bereichs des Marktplatzes. Durch das Zusammenfügen der einzelnen Zeichnungen und deren Legende, wurde den Kindern die Nutzung des gesamten Marktplatzes verdeutlicht. Um das nächste Ziel zu erreichen, folgten die Schülerinnen und Schüler einer Wegbeschreibung auf der Karte und gingen diese zu Fuß nach. An der Kirche angekommen, hatten sich die kleinen Erkunder erst einmal eine Pause verdient. Nachdem sie wieder gestärkt waren, ermittelten die Kinder mit Hilfe der Höhenlinien auf einer Karte den Höhenunterschied der Schule, dem Marktplatz und der Kirche. Nun erwartete die einzelnen Gruppen noch ein letztes Ziel. Dabei ging es

durch ein Wohngebiet zu einem kleinen Spielplatz, wobei die Schülerinnen und Schüler auch hier wieder den kürzesten Weg herausfinden mussten. Da die Klasse sehr fleißig war und ihre Aufgaben schnell erledigte, konnte zum Ausklang der Exkursion eine kleine Pause auf dem Spielplatz eingelegt werden, bevor es danach wieder an die Schule zurückging.



## Die Kinderkrippe machte sich auf den Weg in die Bücherei in Massing.

Dort angekommen wurden sie bereits von Frau Dechansreiter erwartet. Die Leiterin der Bücherei hatte das Bilderbuch „Ene, mene Eierkuchen“ für die jungen



Leser und Leserinnen vorbereitet. Mit Unterstützung des Kamishibai's erlebten die Kinder die Geschichte eines Eichhörnchens, das Pfannkuchen backen möchte. Immer wieder nahm Frau Dechansreiter die Kinder mit auf die Reise, was man alles zum Pfannkuchen backen braucht. Hier hatte sie alle Geräte bzw. Zutaten parat. Als am Ende der Geschichte das Eichhörnchen die Pfannkuchen essen konnte, freuten sich die Krippenkinder. Zur Freude der Kinder bekamen auch sie Pfannkuchen zum Probieren. Bevor sich die Gruppe verabschiedete, bedankten sich die Kinder mit einem kleinen Geschenk für die tolle Geschichte.



## Abschlussandacht der Kita St. Michael

Alle Eltern waren mit ihren Kindern eingeladen in die Kirche St. Stephanus zu kommen. Die Andacht „Guten Flug“ wurde von Frau Pauer begleitet. Frau Hirl sorgte mit ihrem Orgelspiel für die instrumentale Umrahmung. Nach dem Eingangslied erzählten die „Großen“, was ihnen in der zurückliegenden Kita-Zeit am besten gefallen hat. Diese Aussagen wurden mit Hilfe von gebastelten Vögeln an eine Pinnwand geheftet. Die Geschichte, wie Jesus die Kinder segnet, wurde von einigen mittleren Kindern gespielt. In den zusammenfassenden Worten sagte Frau



**Mosterei Numberger**  
 Staudach 21 – 84323 Massing  
 Tel.: 08724 9648580

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

---

**DEINE ÄPFEL – DEIN SAFT**



Mit unserer Packpresse gewinnen wir sehr schonend Apfelsaft von höchster Qualität und bester Ausbeute. Vor dem Abfüllen durchläuft der Saft vollautomatisch einen Grob- und Feinfilter und wird anschließend in unserem Pasteur kurzzeitig optimal erhitzt. Der Saft ist auch ohne erhitzen erhältlich!

Abfüllung in 5l oder 10l Bag-In-Box Karton möglich.  
 Bei der Herstellung werden keine Zusatzstoffe verwendet.

Pauer, dass Gott sich über jeden von uns freut und uns nicht alleine lässt. Vor dem Segen wurden viele Kinder verabschiedet. Dazu segnete Frau Pauer



kleine Andenken, die anschließend verteilt wurden. Während alle sangen, gingen die Schulanfänger, sowie die Kinder, die die Kita verlassen, durch einen mit Sonnenblumen geschmückten Bogen. Auch die Kinder, die in den Kindergarten wechseln, durften durch den Blumenbogen gehen. Mit dem abschließenden Lied „Immer wenn ein kleiner Vogel größer wird“ endete die Abschlussandacht.



### Sommerfest im Naturkindergarten

Unser Sommerfest, in Form von einem gemütlichen Familienpicknick, fand dieses Jahr am Samstag, 01. Juli statt. Die Kinder sangen ihren Familien ein schönes Lied über den Wald vor. Im Sandkasten waren Schätze zu finden, es gab Glitzertattoos für alle und einen Losstand mit tollen Preisen. In einer kleinen Traumreise konnten Glücksteine gezogen werden. Zum Abschluss besuchte der Kasperl die Kinder und hatte eine schöne Geschichte dabei. Außerdem konnten das neue Tipi und das Sonnensegel über dem Sandkasten von den Eltern begutachtet werden.



### Ausflug nach Mühldorf

Die Kinder des Waldkindergartens wollten sehr gerne einmal mit dem Zug fahren. Gesagt – Getan. Wir fuhren mit dem Zug nach Mühldorf und besuchten dort einen schönen Spielplatz. Dort konnte prima geklettert, geschaukelt, balanciert und gespielt werden. Zum Glück war es auch nicht mehr weit zum Stadtplatz und damit zur nächsten Eisdiele. Jedes Kind bekam sein Lieblingseis und das war natürlich der Höhepunkt der Reise.



### Verabschiedung Vorschulkinder

Unsere Vorschulkinder durften wieder insgesamt vier Mal die Bücherei besuchen und dort vieles entdecken und kennenlernen. Die Freude bei dem letzten Besuch war groß, als alle ihren Büchereiführerschein bekommen haben. Vielen Dank an Frau Dechantsreiter für die tolle Gestaltung!

Zum Schluss des Kindergartenjahres kamen die Kinder im letzten Jahr wieder zur Übernachtung im Tipi an der Lichtung. Auf dieses Ereignis freuen sich die Kinder immer sehr. Wir trafen uns zum Kochen über dem Lagerfeuer und machten eine Wanderung in der Dämmerung. Es war sehr aufregend, wie der Wald am Abend aussieht und wie das Tipi zum Nachtlager wird.

Am letzten Kindergarten tag war es dann soweit: Mit einem gemeinsamen Frühstück und dem traditionellen „Rauswurf“ verabschiedeten wir 7 „Vorschulis“ aus dem Wald und wünschen ihnen alles Gute für die Schule.

### Abschied aus der Mutter-Kinder-Gruppe Massing

Ende Juli fand in der Mutter-Kind-Gruppe Massing die Verabschiedung der zukünftigen Kindergartenkinder statt. Die dreizehn Kindergarten-Kinder erhielten dazu eine mit Leckereien gefüllte Pausenbrot-Box.



Als schöner MuKi-Jahres-Abschluss steht noch wie jedes Jahr im August der gemeinsame Ausflug zum Erlebnispark Voglsam an.

Ab September sind noch Plätze in der Mutter-Kind-Gruppe frei. Die Treffen finden weiterhin immer montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Klosters statt.

Interessierte Mütter und Väter können sich gerne bei Sandra Eder melden (Handy 0171/4775475 oder unter [muki-massing@gmx.de](mailto:muki-massing@gmx.de)).

## Einladung zur Segnung der Marktkapelle

Am Freitag, 15.09.2023 um 18 Uhr findet die Segnung der neu renovierten Marktkapelle mit H. H. Bischof Rudolf Voderholzer statt. Es ergeht herzliche Einladung an die Bevölkerung.

## Kurse VHS Massing im September 2023

### Nähkurs "Rock"

Sonntag, 24.09.2023, 10.00 - 12.00 Uhr, ab 6 Jahren – Kosten: 30.--€  
Nähmaschine nicht erforderlich!

### Gartenobjekte mit Glas und Metall

Donnerstag, 05.10.2023, 18.00 Uhr - Kursgebühr 15.--€ + Materialkosten

### Regenerative/Heilpraktische Wirbelsäulengymnastik

Freitag ab 06.10.2023, 6 x, 10.00 - 11.00 Uhr, Kursgebühr 48.--€

### Pilates

Montag ab 09.10.2023, 8 x, 19.30 - 20.30 Uhr, Kursgebühr 64.--€

### Yoga

Ganzheitliches Yoga

Montag 18.09.2023, 10 x, 17.30 - 19.00 Uhr, Kursgebühr 100.--€

Montag, 18.09.2023, 10 x, 19.30 - 21.00 Uhr, Kursgebühr 100.--€

Dienstag, 19.09.2023, 10 x, 19.0 - 20.30 Uhr, Kursgebühr 100.--€

Mittwoch, 20.09.2023, 10 x, 18.30 - 20.00 Uhr, Kursgebühr 100.--€

Freitag, 22.09.2023, 10 x, 8.30 - 10.00 Uhr, Kursgebühr 100.-- €

### Sanftes Yoga

Donnerstag, 21.09.2023, 10 x, 17.30 - 20.00 Uhr, Kursgebühr 100.--€

### Yoga Intensiv

Donnerstag, 21.09.2023, 10 x, 19.30 - 21.00 Uhr, Kursgebühr 100.--€

### Aqua Zumba

Dienstag, 10.10.2023, 8 x, 18.30 - 19.15 Uhr

Dienstag, 10.10.2023, 8 x, 19.15 - 20.00 Uhr Kursgebühr 40.-- € + Eintritt Hallenbad

Anmeldungen unter 08724/1780, Marianne Niederreiter



**Veranstaltungskalender September 2023**

Termin	Uhrzeit	Verein	Titel
31.08.2023		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Betriebsbesichtigung bei Gemüse Steiner und Baumann Senf
01.09.2023	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Olchi-Opa kocht Spaghetti" in der Bücherei Massing"
02.09.2023	09:00	Freilichtmuseum Massing	Brotbackkurs im Freilichtmuseum: Holzofenbrot wie anno dazumal
03.09.2023	13:00	Freilichtmuseum Massing	Offene Kramerei
03.09.2023		Freilichtmuseum Massing	Hopfenfest
05.09.2023		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Busfahrt nach Maria Kirchenthal und zur Steinplatte
05.09.2023	13:00	Freilichtmuseum Massing	Offene Seilerei im Freilichtmuseum Massing
06.09.2023	09:00	Freilichtmuseum Massing	Schaubacken im Schusteröderhof
06.09.2023	13:00	Verein für Gartenbau u. Landespflege Massing e.V.	Ferienprogramm
08.09.2023	16:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Sing,- Tanz - und Plattlerproben
08.09.2023	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Doktor Tobis Tierklinik" in der Bücherei Massing"
08.09.2023	20:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Vereinsabend
09.-			
10.09.2023		Feuerwehr Massing	Traditionelles Hallenfest
10.09.2023	15:00	Freilichtmuseum Massing	Öffentliche Führung im Freilichtmuseum Massing
13.09.2023	09:00	Freilichtmuseum Massing	Schaubacken im Schusteröderhof
15.09.2023	18:00	Pfarrei Massing, Markt Massing	Segnung der Marktkapelle
15.09.2023	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Fünf freche Mäuse machen Musik" in der Bücherei Massing"
16.09.2023		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Heimatkundliche Wanderung von Arnstorf nach Hainberg
17.09.2023	14:00	Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Kirche und Wirtshaus" in Heiligenberg bei Schönau"
ab 18.09.203	18:00	TSV Massing 08 e.V.	Immer montags Zumba im Mehrzweckraum
18.09.2023	19:30	Verein für Gartenbau u. Landespflege Massing e.V.	Vortrag: "Gemüse haltbar machen durch fermentieren" im Gasthaus "Bei Christian"
19.09.2023	20:00	Katholischer Frauenbund Massing	Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Rupertuskeller“
20.-			
23.09.2023		TSV Massing 08. e.V.	25. Gemeindemeisterschaft im Stockschießen in der Richard-Laumer-Halle
20.09.2023	09:00	Freilichtmuseum Massing	Schaubacken im Schusteröderhof
22.09.2023	14:00	Freilichtmuseum Massing	Stoffdruckkurs im Freilichtmuseum: Grafische Muster und Ornamente
22.09.2023	16:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Sing,-Tanz - und Plattlerprobe
22.09.2023	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino „Kann ich schon!“ in der Bücherei Massing"
22.09.2023	20:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Vereinsabend
22.09.2023	19:30	Kgl.priv. Feuerschützengesellschaft Massing	Generalversammlung im Gasthaus Rupertuskeller
24.09.2023	14:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Kirta Brauchtumsnachmittag im Gasthaus Schwinghammer
24.09.2023	15:00	Freilichtmuseum Massing	Öffentliche Führung im Freilichtmuseum Massing
26.09.2023		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Großmarkthalle München und Deutsches Museum
27.09.2023	09:00	Freilichtmuseum Massing	Schaubacken im Schusteröderhof
29.09.2023		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Vierwaldstätter See und Rothornbahn in der Schweiz
29.09.2023	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Fritzi Furchtlos" in der Bücherei Massing"
30.09.2023	20:00	TSV Massing 08	Flower-Power-Party, Tennisanlage Massing





# 30 Jahre Firma Bachl

Die Firma Bachl-Verputzarbeiten startete im Januar 1994 mit drei Mitarbeitern in Eggenfelden, nachdem sich Hans Bachl während seiner Ausbildung sowie durch die Mitarbeit in den verschiedensten Firmen viel Bauerfahrung aneignen konnte. Durch die Ehe mit seiner Frau Michaela wurde der Firmensitz nach Massing in die Obere Gemeinde verlegt. Die Meisterprüfung im Stuckateur und Trockenbauhandwerk legte er 1998 mit Erfolg ab. Später bezog man angemietete Räume in der Siemensstraße. Hatte man jedoch bald auch in diesen Räumlichkeiten zu wenig Platz, fasste man den Entschluss, mit Tatendrang und dem Vertrauen in das eigene Können, ein eigenes Betriebsgebäude zu schaffen. Folglich wurde von der Marktgemeinde Massing ein geeignetes Grundstück mit 4500 m<sup>2</sup> Fläche in zentraler Lage und mit guter Zufahrt erworben. So entstand 2007 mit 900 m<sup>2</sup> Hallenfläche ausreichend Platz für Arbeitsvorbereitungen, Lager, Fahrzeuge und Maschinen. Selbstverständlich wurden auch die notwendigen Sozialräume geschaffen. Im Jahr 2014 wurde die Lagerfläche um weitere 500 m<sup>2</sup> vergrößert, da die Betriebsstätte mit der Zeit mit zu geringem Raum ausgestattet war. Die Verwaltung ist am Wohnstandort Obere Gemeinde, ein Vorteil für die Kunden, da die Familie Bachl jederzeit erreichbar ist.

Der Betriebsschwerpunkt liegt auf Innen- und Außenputzarbeiten jeglicher Art, wobei man sich immer an den Wünschen der Kunden orientiert. Technik und Materialien entsprechen dem neuesten Stand sowie den aktuellsten Wärmeschutzverordnungen. Weitere Angebote sind alle Arten von Bodenisolierungen, Estricharbeiten, Bauwerksabdichtungen, Altbausanierungen, Ausbesserungsarbeiten aber auch Gerüstbau. Zudem bietet die Firma Alt- und Neubaukomplettlösungen, in Zusammenarbeit mit anerkannten Handwerksfirmen auch einen Komplettinnenausbau. Das Einzugsgebiet reicht bis circa 80 km Entfernung von Massing. Neben einer kompetenten Fachberatung und Angebotsausarbeitung können etliche Referenzen empfohlen werden. Neben Meister Hans Bachl und seiner Gattin Michaela sind weitere 14 Mitarbeiter in der Firma tätig. Ihr gemeinsames Bestreben ist es, eine qualitativ hochwertige Arbeit abzuliefern, um die bestmögliche Kundenzufriedenheit zu erreichen. Man darf sicher sein, dass man den Firmenslogan „Vom Keller bis zum Dachl - putzen tut's der Bachl!“ in Zukunft weiterhin an vielen Baustellen antreffen wird. Am 15. Juli feierte die Firma Bachl-Verputzarbeiten ihr 30jähriges Bestehen. Wir bedanken uns bei allen Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Freunden, Bauherren und allen, die mit der Firma Bachl in Verbindung stehen, für die langjährige gute Zusammenarbeit.



Obere Gemeinde 8  
84323 Massing  
Tel. 08724/910250  
info@bachl-verputzarbeiten.de  
www.bachl-verputzarbeiten.de